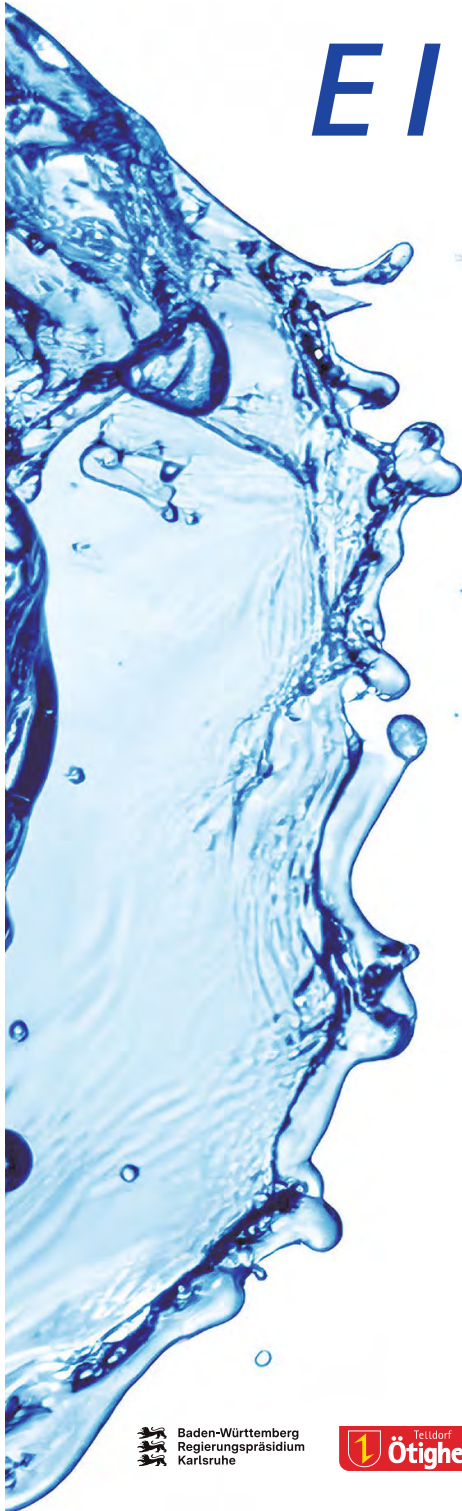


GEMEINDEANZEIGER

15/2026

9. April



EINLADUNG

Wir laden ein zur Einweihungsfeier unseres neuen Wasserwerks
am

Samstag, den 18.04.2026 ab 11 Uhr

Wo? Interkommunales Wasserwerk,
Über den Gaisweg 1, 76470 Ötigheim

Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.
Darüberhinaus bestehen Sitzmöglichkeiten
während der Veranstaltung.

Bitte beachten Sie, dass die Parkmöglichkeiten
vor Ort begrenzt sind.

PROGRAMM

- 11:00 Uhr Einlass
- 11:15 Uhr Begrüßung und Einweihung des Wasserwerks
- 12:00 Uhr Projektpräsentation der Geschäftsführung
- ab 12:30 Uhr Führungen durch das Wasserwerk
- 15:00 Uhr Ende der letzten Führung
- 16:00 Uhr Veranstaltungsende



Einladung „Vielfalt auf dem Friedhof – Bestattungsform im Wandel“



Thema:

- Vorsorgevarianten
- Bestattungswünsche und
- Möglichkeiten auf unserem Friedhof

Dienstag, 21. April 2026
Beginn: 18:00 Uhr
Wo: Friedhof Ötigheim

Anmeldung erwünscht bis zum 13.04.2026
per Mail oder Telefon:
silke.schmidt@oetigheim.de
Telefon: 07222 / 91 97 -17
Gemeinde Ötigheim
Schulstraße 3, 76470 Ötigheim

Ich nehme gerne teil:

Vor- und Nachname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail



Wir brauchen
Hilfe beim ...

Pfarrfest
Ötigheim

Das Pfarrfest Sonntag 03. Mai 2026 brauchen wir
Unterstützung ab 10:30 Uhr oder 13:30 Uhr beim:

- + Grillen
- + Pommes frittieren
- + Getränkeausschank
- + Spülen
- + am Ende aufräumen, Tisch und Bänke abschlagen

Zeitaufwand: ca. 3 Stunden
Bitte melden bei: Hans-Gerd Köhler, Tel. 07222 401288 |

Und was gibt's dafür?

Ein herzliches Dankeschön und eine tolle
Gemeinschaft.

Tonies für den Bücherbus

Die Baden-Badener Bibliotheksgesellschaft e.V. beteiligt sich am Spenden-Voting der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie mit, ob der Bücherbus für die Anschaffung von Hörspiel-Tonies mit 2.500 Euro unterstützt wird.

**HIER KÖNNEN SIE NOCH BIS ZUM
10. APRIL 2026 ABSTIMMEN.**

Frühlingsfest für Senioren

Mittwoch,
15.04.2026
um 14:00 Uhr
Mehrzweckhalle

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es freut uns, Sie zu unserem gemeinsamen Frühlingsfest einladen zu dürfen.

Wir haben für Sie ein tolles Unterhaltungsprogramm zusammengestellt.

Die Kirchengemeinden mit ihren Helferinnen und Helfern laden Sie unentgeltlich zu Kaffee und Kuchen ein. Das Team von Josef Engelman wird weitere Getränke und Speisen anbieten.

Für die Veranstaltung haben wir einen Fahrdienst mit Hilfe des Deutschen Roten Kreuzes und dem Taxiunternehmen Bitterwolf eingerichtet. Gerne können Sie diesen nach vorheriger telefonischer Anmeldung im Rathaus bei Martina Ganther unter Telefon: 07222 / 9197-14 in Anspruch nehmen.

Herzlichst



Ulrich Stoffers, Pfarrer
Kath. Kirchengemeinde



Frank Kiefer
Bürgermeister



Christina Wächter, Pfarrerin
Evang. Kirchengemeinde



Auflösung Aprilscherz Brennholz

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der der vergangenen Ausgabe des Gemeindeanzeigers haben wir uns einen gemeinsamen interkommunalen Scherz erlaubt.

Unsere Brennholzvergabe wird NICHT auf einen halben Ster je Interessenten reduziert.

Tatsächlich kam es mit dem Krieg in der Ukraine zu einer höheren Brennholznachfrage mit natürlichen Anpassungsschwierigkeiten.

Mittlerweile hat sich die Situation wieder normalisiert und wir können die Nachfrage nach Brennholz in der Regel wieder decken. Unsere Försterinnen und Förster geben hierbei ihr Bestes und stehen Ihnen für Angelegenheiten rund um den Wald fachmännisch zur Verfügung.

Diesen Aprilscherz möchten wir jedoch zum Anlass nehmen unsere wertvollen Wälder, mit ihren Erholungsfunktionen für uns Menschen aber auch als Lebensräume für Tiere und einer großen Vielfalt an Pflanzen, noch stärker zu schätzen und gemeinsam darauf zu achten.



Herzlichst
Ihre Bürgermeister aus
Muggensturm, Ötigheim, Bietigheim und Steinmauern



Wir sind Landmusikort

Ein Fest voller Musik
Sa., 9. Mai 2026

Ötigheim, Freilichtbühne
ab 14.00 Uhr

Ötigheim wurde 2022 als **Landmusikort** ausgezeichnet – für das vielfältige, generationenübergreifende kulturelle Angebot unserer Gemeinde. **Feiern Sie mit!** Freuen Sie sich auf ein buntes **Fest voller Musik** auf Deutschlands größter **Freilichtbühne!**

www.oetigheim.de





Kindergarten Don Bosco

Fröhliche Ostereiersuche auf dem Abenteuerspielplatz

Bei strahlendem Sonnenschein fand in diesem Jahr endlich wieder die beliebte Ostereiersuche auf dem Abenteuerspielplatz statt. Rund 100 Kinder machten sich voller Vorfreude auf die Suche nach den versteckten laminierten Ostereiern, die auf dem gesamten Gelände verteilt waren.

Mit viel Begeisterung durchstreiften die kleinen Teilnehmer den Spielplatz und hielten aufmerksam Ausschau nach den bunten Eiern. Wer fündig wurde, konnte sein Ei später im Kindergarten gegen ein Osternest eintauschen.



Ein besonderes Highlight war der Besuch des Osterhasen, der sich viel Zeit für unsere Kinder nahm. Gemeinsam wurde gespielt, getanzt und gelacht. Begleitet von fröhlicher Musik herrschte eine ausgelassene Stimmung auf dem Spielplatz. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Frischer Hefezopf lud zum Genießen und Verweilen ein. Dank des herrlichen Wetters mit viel Sonnenschein wurde dieser Osterausflug zu einem rundum gelungenen Erlebnis für Groß und Klein. Ein schöner Tag, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Kindergarten St. Michael

Ostern

Wir haben dieses Jahr ein wunderschönes Osterfest erlebt, das wir an zwei Tagen gemeinsam gefeiert haben. Der erste Tag begann mit einem leckeren Osterfrühstück für alle. Anschließend wurde in den einzelnen Gruppen gemütlich weitergefeiert. Am zweiten Tag stand dann die große Ostereiersuche an. In diesem Jahr waren die Eier etwas ganz



Besonderes: Jedes Kind suchte sein selbst gebasteltes und verziertes Ei aus Pappmaché. Anstelle von Süßigkeiten wartete an den selbst gebastelten Eiern eine ganz besondere Überraschung: Ein Gutschein für ein das Puppentheaterstück „Das schönste Ei der Welt“ Heine.



Drei unserer Erzieherinnen hatten das Bilderbuch, nach Helme Heine liebevoll für die Bühne umgestaltet und führten es für alle Kinder auf.

In der Geschichte streiten sich die Hühner Pünktchen, Latte und Feder darum, wer von ihnen die Schönste sei. Doch der König lehrt sie eine wichtige Lektion: Da wahre Schönheit von innen kommt, gewinnt diejenige, die das schönste Ei legt. Diese gelungene Auf-führung war ein toller Start in die Osterfeiertage.

KiTa am Brüchelwald

Hoppel, Hoppel Stummelschwanz - Osterfreude bei den Brüchelwaldkindern

„Hoppel, Hoppel Stummelschwanz, das ist der Osterhasentanz, Löffel hin und Löffel her, dass ist doch gar nicht schwer...“ eines der Lieder, dass man die Brüchelwaldkinder täglich singen hörte. Zur Vorbereitung auf die Osterzeit, wurden den Kindern auf unterschiedlichsten Arten das kommende Fest näher gebracht. Es wurde fleißig gesungen, gebacken, Geschichten gelauscht, gebastelt und vieles mehr.

Am vergangenen Mittwoch war es dann soweit. Wir feierten das Osterfest in unserer Einrichtung. Am Vormittag trafen sich alle Kinder aus der Einrichtung zu einem gemeinsamen Ostermorgenkreis.



Anhand eines Erzähltheater, wurde den Kindern noch einmal der religiöse Hintergrund des Osterfestes näher gebracht. Auf großen Bildkarten, vereint mit einer Geschichte und Legematerialien, erinnerten wir uns an den Weg, den Jesus gegangen ist.

Im Anschluss gab es ein gemeinsamen Müsli-Frühstück, bei dem sich die Kinder nach eigenen Vorlieben ihr Müsli zusammen stellen konnten.

Gestärkt und bei strahlendem Sonnenschein, machten sich die Kinder auf die Suche nach den Osternester, die jede Kita-Mami für ihr Kind gebastelt hat. Ob der Osterhase sie auch gefüllt hat?

Während unsere Krippenkinder die Osternester in ihrem Hof suchten und gefunden haben, durften die Kindergartenkinder die Nester auf dem angrenzenden Spielplatz suchen. Und tatsächlich, der Osterhase hat für alle Kinder das Nest gefüllt.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal bei allen Mamis für die tollen Bastelabende bedanken, so wie für die Eierspende von den „Steinmurmer Freilandeier.“

Auch im nächsten Jahr dürfen wir uns hoffentlich über einen Besuch vom Osterhasen freuen!



Förderverein Hand in Hand

Interview mit Frau Engelmann im Rathaus

„Der Verein Hand in Hand e. V. ist eine Brücke zwischen Eltern, Kindergärten und der Gemeinde.“ Dieser tolle Satz kam von Frau Engelmann, Ansprechpartnerin für alle Themen rund um die Kindergärten unserer Gemeinde Ötigheim. Nach meinen Interviews mit den Leitungen der Kindergärten Ötigheims, führte mich meine Neugier ins Rathaus und traf dort Frau Engelmann.

Frau Engelmann hat Einblicke in das Archiv der Gemeinde und recherchierte, dass der Verein Hand in Hand e. V. am 16.02.1998 aus einer Elterninitiative des St. Michael Kindergartens entstanden ist. Der damalige „harte Kern“ bestand aus zehn Mitgliedern, die nur innerhalb weniger Wochen erstaunliche Ergebnisse geliefert haben. Schon 1998 ging es dem Förderverein nicht darum „Aufgaben und Pflichten des Trägers zu übernehmen“, sondern um eine darüber hinaus gehende materielle und finanzielle Unterstützung (das gilt auch heute). Vor zirka 10 Jahren entwickelte sich der Förderverein Hand in Hand e. V. von einer Initiative für den Kindergarten St. Michael zu einer Unterstützung für alle Kindertageseinrichtungen in Ötigheim.

Der heutige Förderverein arbeitet eng mit dem Rathaus zusammen. Diese Zusammenarbeit „gestaltet sich sehr positiv“, so Frau Engelmann. Bei Festen und Elternabenden präsentiert sich der Verein und ist bekannt für „großzügige Spenden“.

Gemeinsame Projekte, wie der große Spielturm des Kindergartens Don Bosco oder das Inklusionsspielgerät auf dem Spielplatz am Brüchel, zeigen, wie mehrere Spender mit der Gemeinde zusammen, tolle Angebote für Kinder in unserem Ort schaffen können.



Frau Engelmann in ihrem Büro im Rathaus.

Für die Gemeinde bedeutet der Verein Hand in Hand e. V. „Unterstützung für die Kindergärten über das Budget hinaus.“ Denn Gelder der Gemeinde werden über einen Haushaltsplan an die Kindergärten verteilt, welcher Anfang jeden Jahres geplant wird.

Unterjährige Ausgaben, die nicht im Haushaltsplan stehen, können dann über den Verein Hand in Hand e. V. abgedeckt werden (es sei denn, es geht etwas kaputt, oder es ist zwingend erforderlich). „Ein Luxus, auf den wir als Gemeinde sehr stolz sind, denn nicht jede Gemeinde hat so einen Förderverein“, sagt mir Frau Engelmann. „Durch den Verein Hand in Hand e. V. entstehen mehr Möglichkeiten, die allein mit öffentliche Mitteln nicht realisierbar wären.“ Sie ist selbst Mitglied des Vereins und kennt den persönlichen Vorteil: „Bei gemeinsamen Projekten lernen sich die Eltern kennen - auch Kindergarten übergreifend.“

Nach dem Interview mit Frau Engelmann, ihrem Blick auf den Verein und die Hintergründe, lassen mich noch stolzer auf den Verein blicken als vorher. Ein tolles Gespräch mit vielen Einblicken hinter die Kulissen.



Freiwillige Feuerwehr

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung, liebe Alterskameraden, hiermit laden wir euch herzlich zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Ötigheim für das Berichtsjahr 2025 ein. Die Versammlung findet am Samstag, 25.04.2026, um 19:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in der Mühlstraße 61 statt.

Anträge und Anregungen können schriftlich beim Kommandanten Martin Schäfer (Bahnhofstr. 40, 76470 Ötigheim) oder per E-Mail an feuerwehr@oetigheim.de eingereicht werden. Diese müssen fristgerecht bis spätestens einen Tag vor der Versammlung eingegangen sein.

Die Kleiderordnung für den Abend ist Dienstanzug A1 (Ausgeh-Uniform).

Wir freuen uns auf eure Teilnahme und einen konstruktiven Austausch. Untenstehend finden ihr die Tagesordnung.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Totengedenken
2. Grußworte Bürgermeister
3. Bericht des Kommandanten
4. Ressortberichte:
 - Schriftführer
 - Ausbildungsleiter
 - Jugend und Kinderfeuerwehr -Alterskameradschaft
 - Gerätewart und Atemschutzgerätewart -Kassier
5. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung
6. Beförderungen
7. Verschiedenes Anmerkung:

Anmerkung

Anstehende Ehrungen werden beim Ehrungsabend anlässlich der Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses vorgenommen.

Nächste Termine

- Sonntag, 12.04.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
- Samstag, 18.04.2026, Besuch des Neuen Wasserwerks, 10:30 - 13:00 Uhr
- Samstag, 25.04.2026, Arbeitseinsatz, 8:30 - 12:30 Uhr
- Samstag, 25.04.2026, Jahreshauptversammlung, 19:00 Uhr
- Donnerstag, 30.04.2026, Arbeitseinsatz, 16:00 - 19:00 Uhr
- Freitag, 01.05.2026, Tag der offenen Tür
- Samstag, 02.05.2026, Arbeitseinsatz, 8:30 - 12:30 Uhr
- Sonntag, 10.05.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
- Sonntag, 07.06.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr

Sonntag, 05.07.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 02.08.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Sonntag, 06.09.2026, Feuerwehrprobe, 8:00 Uhr
Samstag, 10.10.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
Samstag, 07.11.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr
Samstag, 28.11.2026, Kesselfleischessen, 9:30 Uhr
Samstag, 05.12.2026, Feuerwehrprobe, 15:00 Uhr

Probezeiten der Jugendfeuerwehr

Jeden zweiten Mittwoch, von 18:00 - 19:00 Uhr
(außer in den Ferien), im Gerätehaus, schaut gerne vorbei!

Gruppenstunden der Kinderfeuerwehr

Alle 14 Tage dienstags von 15:30 - 16:30 Uhr im Gerätehaus
(in den Ferien finden keine Gruppenstunden statt).
Schaut gerne vorbei!

Internet-Auftritt

Facebook: Freiwillige Feuerwehr Ötigheim

Instagram: feuerwehroetigheim

Homepage: www.feuerwehroetigheim.de

Über einen Besuch auf unseren Seiten würden wir uns sehr freuen!

1 DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Gläserne Produktion: Bio-Weingut Maier in Haueneberstein öffnet seine Tore

Im Rahmen der Gläsernen Produktion öffnet das Bio-Weingut Maier in Baden-Baden-Haueneberstein (Karlsruher Straße 8) am Sonntag, 19. April, von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr, seine Tore. Besucher haben an diesem Tag die Möglichkeit, das Weingut kennenzulernen und Einblicke in die Arbeiten am Weinberg und im Weinkeller zu erhalten. Hierfür finden zwischen 12:00 Uhr und 17:00 Uhr fortlaufend Unimog-Fahrten in die Reben sowie Weinbergführungen statt.

Interessierte können an den ganztägig stattfindenden Weinproben das aktuelle Sortiment des Betriebs verkosten und sich an verschiedenen Infoständen zu Themen wie PIWI-Rebsorten und den Besonderheiten des ökologischen Weinanbaus informieren. Für die kleinsten Besucher gibt es zudem eine Malecke. Mit warmen und kalten Speisen aus der Region ist für das leibliche Wohl ebenfalls gesorgt. Da die Gläserne Produktion in den Tag des offenen Weinkellers eingebunden ist, besteht zusätzlich die Gelegenheit, weitere 13 Weingüter mittels eines Bus-Shuttles anzufahren.

Integrationsdialog Bildung und Migration für Fachkräfte aus dem Landkreis Rastatt

Rund 60 Fachkräfte aus der Bildungs- und Integrationsarbeit des Landkreises Rastatt haben sich jüngst im Kreistagssaal des Landratsamts zu einem Austausch im Rahmen der Veranstaltung „Integrationsdialog Bildung und Migration“ getroffen. Die Veranstaltung markierte den Auftakt des Beteiligungsprozesses „Zusammen gestalten! Integration durch Beteiligung“, der durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg gefördert wird. Ziel dieses Projekts ist es, von Januar 2026 bis Juni 2028 mit verschiedenen Veranstaltungen und Beteiligungsformaten aktuelle Bedarfe und Potenziale der Integrationsarbeit zu identifizieren und daraus resultierende Schritte abzuleiten.

Theresa Verhoeven, Dezernentin für Ländlichen Raum, Migration und Geoinformation, eröffnete die Dialogveranstaltung. Im Anschluss stellte der renommierte Sozialwissenschaftler Prof. Dr. Karim Fereidooni von der Ruhr-Universität Bochum sein Fachwissen zur Diversitätssensibilität in Bildungseinrichtungen vor. In seinem

Vortrag ging er insbesondere auf die Zusammenhänge zwischen Migrationshintergrund und Bildungserfolg beziehungsweise -misserfolg von Schülerinnen und Schülern ein. Dabei erläuterte er neue Faktoren, die Bildungserfolg oder -misserfolg seiner Meinung nach beeinflussen. Fereidooni wies in diesem Zusammenhang auf die Notwendigkeit von Fortbildungen für Lehrkräfte und die Förderung von Empathie in Schulen hin, um eine chancengerechte Bildung zu ermöglichen.

Nach einer Kaffeepause begaben sich die Teilnehmenden in das sogenannte World Café, eine Gruppenarbeit, um gemeinsam an konkreten Lösungsansätzen zu arbeiten. Die Diskussionen wurden in drei Phasen unterteilt: Zunächst wurden Hemmnisse und Hürden für eine gelungene Bildungslaufbahn von Menschen mit Migrationshintergrund identifiziert. In der zweiten Phase wurden Bedarfe abgeleitet und schließlich in der dritten Phase Lösungsansätze formuliert. Trotz der unterschiedlichen Arbeitskontexte der Teilnehmenden entstand ein produktiver Austausch, der sowohl praktische Lösungen für den Alltag der Fachkräfte als auch Impulse für politische und administrative Akteure lieferte.

Die Ergebnisse des World Cafés werden nun vom Sachbereich Integration des Landratsamts Rastatt weiter aufgearbeitet. Es ist geplant, die Ideen und Vorschläge in konkrete Maßnahmen umzusetzen. Die Teilnehmenden sind eingeladen, sich auch bei der kommenden Veranstaltung am 14. Dezember 2026 wieder zu treffen, um die Ergebnisse weiter zu vertiefen und weitere Schritte zu diskutieren.

Der Integrationsdialog Bildung und Migration bot nicht nur eine wertvolle Gelegenheit für den fachlichen Austausch, sondern trug auch dazu bei, nachhaltige Netzwerke im Landkreis Rastatt zu stärken. Der Beteiligungsprozess bietet Fachkräften aus den Bereichen Bildung und Migration eine Plattform, um gemeinsam Lösungen zu entwickeln, die eine integrative und chancengerechte Bildungslandschaft für alle schaffen.

Die Veranstaltung fand großes positives Feedback, sowohl von den Teilnehmenden als auch von den Organisatoren.



Sozialwissenschaftler Prof. Dr. Karim Fereidooni von der Ruhr-Universität Bochum stellt sein Fachwissen zur Diversitätssensibilität in Bildungseinrichtungen vor. (Foto: Patricia Grabenbauer)

Landkreis Rastatt stärkt Krisenvorsorge

- Erster Workshop zum „Weißbuch Bevölkerungsschutz“

Mit dem ersten Workshop im Rahmen des Projekts „Weißbuch Bevölkerungsschutz“ hat der Landkreis Rastatt gemeinsam mit zahlreichen Partnern einen wichtigen Schritt für die strategische Weiterentwicklung des Bevölkerungsschutzes unternommen. Insgesamt 43 Teilnehmende aus Behörden, Hilfsorganisationen, Feuerwehren, dem Gesundheitswesen, Kritischen Infrastrukturen, Bundeswehr und Polizei kamen hierzu im Landratsamt zusammen. Landrat Professor Dr. Christian Dusch betonte die Bedeutung des Projekts für die Zukunftsfähigkeit des Landkreises: „Krisenvorsorge und belastbare Strukturen sind heute eine dauerhafte kommunale

Aufgabe. Mit dem Weißbuch schaffen wir eine fundierte Grundlage, um den Bevölkerungsschutz im Landkreis Rastatt gemeinsam mit unseren Partnern zukunftsfest weiterzuentwickeln.“

Im Mittelpunkt des Workshops standen drei ausgewählte Szenarien aus dem Bevölkerungsschutz. Aufbauend auf einer bereits im Vorfeld durchgeführten Risikobewertung brachten die Teilnehmenden ihre Erfahrungen und Einschätzungen aus ihren Aufgabenbereichen ein. Ziel war es, ein gemeinsames Verständnis zentraler Herausforderungen zu entwickeln, vorhandene Stärken sichtbar zu machen, mögliche Lücken zu identifizieren und Schnittstellen zwischen den beteiligten Akteuren weiter zu schärfen. In Arbeitsgruppen wurden die Szenarien vertieft betrachtet und daraus erste Handlungsbedarfe abgeleitet. Der Workshop machte deutlich, wie wichtig der enge Austausch zwischen den beteiligten Organisationen ist, um im Krisenfall abgestimmt, schnell und wirksam handeln zu können.

Das Projekt „Weißbuch Bevölkerungsschutz“ verfolgt das Ziel, den Bevölkerungsschutz im Landkreis Rastatt strategisch weiterzuentwickeln und die Handlungsfähigkeit aller Beteiligten nachhaltig zu stärken. Die Erkenntnisse fließen nun in die Bearbeitung ein. In einem zweiten Workshop im Mai sollen die bisherigen Ergebnisse konkretisiert werden. Auf dieser Grundlage sollen im weiteren Verlauf strategische Maßnahmen für den Landkreis Rastatt entwickelt werden.

Mit dem Weißbuch setzt der Landkreis Rastatt bewusst auf vorausschauende Planung, belastbare Strukturen und eine enge Zusammenarbeit mit allen Partnern im Bevölkerungsschutz.



Teilnehmende des Workshops „Weißbuch Bevölkerungsschutz“
(Foto: Benjamin Wedewart)

Problemstoffsammlung am 18. April in Rastatt

Am Samstag, 18. April, findet die Problemstoffsammlung in Rastatt statt. Das Schadstoffmobil steht von 8 bis 14 Uhr auf dem Parkplatz am Münchfeldstadion in der Stadionstraße.

Um einen möglichst zügigen Ablauf der Sammlung zu erreichen, bittet der Abfallwirtschaftsbetrieb die Anliefernden, Folgendes zu beachten:

- Die Abgabe ist ausschließlich während der angegebenen Sammelzeit möglich.
- Der Transport vom Auto bis zur Abgabestelle sollte mit der nötigen Vorsicht erfolgen, damit keine Flaschen mit Chemikalien oder Eimer mit Farbe beim Anliefern runterfallen und den Boden verunreinigen.
- Sollten größere Mengen angeliefert werden als eine Person tragen kann, wird empfohlen, eine Sackkarre oder ein vergleichbares Hilfsmittel zum Transport der Gebinde zur Abgabestelle mitzuführen.
- Gefahrstoffe, wie beispielsweise Pflanzenschutzmittel, Lösemittel, Säuren oder Laugen möglichst immer in den Originalbehältern belassen und anliefern. So ist sichergestellt, dass das Material der Verpackung für die Aufnahme der Substanzen geeignet ist.

- Reste von Problemstoffen sollten nie miteinander vermischt werden. Es besteht die Gefahr, dass die Stoffe miteinander reagieren.

Angenommen werden ausschließlich Problemstoffe aus privaten Haushalten und nur in haushaltsüblichen Mengen. Dispersionsfarben, Lacke und andere umweltschädliche Chemikalien, von Abbeizmitteln über Klebstoffe und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Waschmitteln und WC-Reinigern können abgegeben werden. Darüber hinaus können bei der Sammlung Altmedikamente, Batterien, CDs und DVDs sowie Speiseöle und -fette sinnvoll entsorgt werden. Kostenpflichtig ist die Abgabe von Motoren-Altöl. Hier kostet der Liter 0,50 EUR.

Kleine Elektro- und Elektronikgeräte (Kantenlänge nicht größer 50 cm) wie PC-Laufwerke, Drucker, Telefone, Bohrmaschinen, Bügeleisen, Kaffeemaschinen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können ebenfalls beim Schadstoffmobil zur umweltgerechten Entsorgung kostenlos abgegeben werden. Die Abgabe von Bildschirmen ist nicht möglich.

Weitere Auskünfte erteilt der Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 07222 381-5555 oder unter www.awb-landkreis-rastatt.de.

Vortrag der Badischen Heimat: „Vom Bundschuh zum Bauernkrieg - Das Jahr 1525 am Oberrhein“

Die Badische Heimat lädt in Kooperation mit der Volkshochschule Landkreis Rastatt am Mittwoch, 15. April, um 19 Uhr zu einem Vortrag rund um den Aufstand der Bauern im Jahr 1525 ins Landratsamt Rastatt ein.

Unter dem Titel „Vom Bundschuh zum Bauernkrieg - Das Jahr 1525 am Oberrhein“ referiert Thomas Adam über Gründe, Vorgeschichte, Verlauf und Folgen der sozialen Unruhen von 1525 und geht auch auf die Rezeptionsgeschichte der Ereignisse bis heute ein.

Die Aufstände in verschiedenen Teilen des heutigen Deutschlands vor rund 500 Jahren sind nicht etwa spontan ausgebrochen, sondern waren das Ergebnis jahrzehntelanger Konflikte. Nicht zuletzt durch den aus Untergrombach gebürtigen Bundschuhführer Joß Fritz und durch den Pfarrer Anton Eisenhut, Kopf des sogenannten Kraichgauer Haufens, besteht auch inhaltlich ein besonderer historischer Bezug zwischen der Region Oberrhein und dem Bauernkrieg.

So sagte Bundespräsident Dr. Dr. Gustav W. Heinemann, der am 26. Juni 1974 in Rastatt die ständige „Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte“ eröffnete, in einer Rede: „Einer demokratischen Gesellschaft, so meine ich, steht es schlecht zu Gesicht, wenn sie auch heute noch in aufständischen Bauern nichts anderes als meuternde Rotten sieht, die von der Obrigkeit schnell gezähmt und in die Schranken verwiesen wurden (...). Es ist Zeit, daß ein freiheitlich-demokratisches Deutschland unsere Geschichte bis in die Schulbücher hinein anders schreibt“.

Der Referent Thomas Adam ist Politikwissenschaftler, Soziologe und Autor. Er ist Leiter der Abteilung Kultur der Stadt Bruchsal und war bis 2019 Leiter des Städtischen Museums im Bruchsaler Schloss.

Als Autor zahlreicher Veröffentlichungen hat er sich vielfach mit historischen und aktuellen Themen der Region (Nord-)Baden beschäftigt.

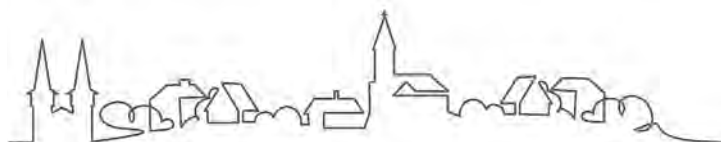
Service:

Der Vortrag findet im Landratsamt Rastatt,

Am Schlossplatz 5, statt.

Einlass ist ab 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Nähere Informationen unter 07222/381-3581.



ÖTIGHEIMER RATHAUS AUF EINEN BLICK



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Dienstag	8 – 12 Uhr / 14 – 16 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8 – 12 Uhr / 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Terminvereinbarung erforderlich!

Unter folgenden Nummern sind wir für Sie erreichbar:
Telefon-Zentrale (0 72 22) 91 97 - 0; Telefax (0 72 22) 91 97-97
 Gemeindeverwaltung@oetigheim.de

		Durchwahl:	E-Mail:
Bürgermeister			
	Kiefer, Frank	91 97 - 14	frank.kiefer@oetigheim.de
Büro des Bürgermeisters			
Assistenz/Geschäftsstelle Gemeinderat	Ganther, Martina	91 97 - 14	martina.ganther@oetigheim.de
Assistenz	Stößer, Nicole	91 97 - 30	nicole.stoesser@oetigheim.de
Hauptamt			
Leitung	Kühn, Eva	91 97 - 15	eva.kuehn@oetigheim.de
Bürgerservice/Standesamt	Hertzsch, Sabine	91 97 - 12	sabine.hertzsch@oetigheim.de
Bürgerservice/Öffentlichkeitsarbeit	Becker, Nicole	91 97 - 24	nicole.becker@oetigheim.de
Bürgerservice	Herrmann, Patricia	91 97 - 11	patricia.herrmann@oetigheim.de
EDV/Digitalisierung	Albrecht, Viktoria	91 97 - 25	viktoria.albrecht@oetigheim.de
Kindertageseinrichtungen/Schule	Engelmann, Alexandra	91 97 - 18	alexandra.engelmann@oetigheim.de
Ordnungsamt/Friedhof	Schmidt, Silke	91 97 - 17	silke.schmidt@oetigheim.de
Feldhüter	Kolbe, Heiko	0173/3858064	heiko.kolbe@oetigheim.de
Bauamt			
Leitung	Kohm, Patric	91 97 - 44	patric.kohm@oetigheim.de
Bauverwaltung/Grundbuch	Eichelberger, Carola	91 97 - 40	carola.eichelberger@oetigheim.de
Bauverwaltung/Gebäudemanagement	Kreuser, Manuela	91 97 - 41	manuela.kreuser@oetigheim.de
Tiefbau/abwassertechnische Anlagen	Meisner, Sergej	91 97 - 19	sergej.meisner@oetigheim.de
Hochbau	Ibracevic, Ernato	91 97 - 42	ernato.ibracevic@oetigheim.de
Bauhof	Lehmann, Tobias	0170/5642790	tobias.lehmann@oetigheim.de
Hausmeister	Sarka, Stefan	0176/43438088	stefan.sarka@oetigheim.de
Brüchelwaldareal	Schindzielorz, Frank	0155/69120698	frank.schindzielorz@oetigheim.de
Finanz- und Personalverwaltung			
Leitung	Oertel, Elias	91 97 - 31	elias.oertel@oetigheim.de
Stv. Leitung	Smoll, Anna	91 97 - 32	anna.smoll@oetigheim.de
Sachbearbeitung Finanzen	Streit, Stephanie	91 97 - 46	stephanie.streit@oetigheim.de
Kassenleitung	Stefansky, Natascha	91 97 - 20	natascha.stefansky@oetigheim.de
Stv. Kassenleitung/Zentrale Beschaffung	Seiler, Maria	91 97 - 22	maria.seiler@oetigheim.de
Rechnungs-/Abgabewesen	Wild, Corinna	91 97 - 21	corinna.wild@oetigheim.de
Teamleitung Personal/Klimaschutz	Götz, Isabelle	91 97 - 33	isabelle.goetz@oetigheim.de
Personalsachbearbeitung	Ehebauer, Melissa	91 97 - 29	melissa.ehebauer@oetigheim.de
Bezüge	Riegel, Kerstin	91 97 - 16	kerstin.riegel@oetigheim.de
Weitere Telefonanschlüsse der Gemeinde			
Grundschule - Sekretariat	Hammer, Sabine	15 37 61	info@gs-oetigheim.de
Kernzeitbetreuung – Leitung	Wild, Jaqueline	0176/89902030	jaqueline.wild@oetigheim.de
Kernzeitbetreuung		15 37 74	kernzeit@oetigheim.de
Kindergarten Don Bosco		2 93 35	kiga-donbosco@oetigheim.de
Kindergarten St. Michael		6 07 67	kiga-st.michael@oetigheim.de
Kita am Brüchelwald		15 10 00	kita-ambruechelwald@oetigheim.de
Waldkindergarten Federbachstrolche		0157/85136678	federbachstrolche@oetigheim.de
Bürgermeister	Kiefer, Frank	4 01 17 63	

1 WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

Feuer / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei (Unfall, Überfall)	110
Polizei-Revier Rastatt, Engelstraße 31	761-0
Polizeiposten Bietigheim, Im Sonnenschein 13	07245 / 9 12 71-0
(Mo + Di + Mi + Fr 7.00 - 17.00 Uhr) (Do 7.00 - 18.00 Uhr)	
Krankentransport	1 92 22
Klinikum Mittelbaden	3 89-0
Tierheim Rastatt (10.00 - 19.00 Uhr)	0160 / 98 11 39 80

Feuerwehr

Kommandant: Martin Schäfer	0173 / 8 02 63 34
1. Stellvertr. Frederik Kohm	0163 / 6 18 48 81
2. Stellvertr. Björn Lommatzsch	0175 / 5 96 07 03
3. Stellvertr. Thomas Krumm	0176 / 44 45 63 76

Ärzte

Dr. med. Christoph Müller-Mall, Arzt für Allgemeinmedizin, Michael Enderle, Arzt für Innere Medizin, Notfallmedizin, Schillerstraße 1/1	2 22 00
Dr. med. Manfred Licht, Internist, Hausarzt, Kiefernweg 16	1 70 02
Dr. med. dent Yuriy Nekrashevych, Zahnarzt Bahnhofstraße 42	2 83 70

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten (Anruf kostenlos)	116 117
---	---------

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Silvia Hofmann-Tolbert, Lindenstraße 10	6 86 65
---	---------

Psychologische Praxis

Wolfgang Beckert, Vogesenstraße 41	9 02 75 60
------------------------------------	------------

Praxis für Podologie

Vera Popp, Joh.-Seb.-Bach-Straße 2	9 31 90 30
------------------------------------	------------

Heilpraktiker/-in

Caroline Heid, Nelkenstraße 7	9 68 75 57
Jan Hofmann, Lindenstraße 12	96 62 43

Hebammen

Andrea Spitz, Lindenstraße 10	93 42 42
-------------------------------	----------

Hilfer

Vermittlung von Alltagshilfen	91 97 - 48
-------------------------------	------------

Pflegedienste

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH, Händelstraße 4	9 02 90 00
- Pflegedienst/Tagespflege	- 24h Betreuung
- Hauswirtschaft	- Hausnotrufergeräte-Vermietung
E-Mail: oetigheim@sp-ps.de	

Familienwerk

Erika Kempf	0176 / 17 61 25 62
-------------	--------------------

Sozialverband VdK

Jutta Tüg	9 84 99 32
-----------	------------

Blinden- und

Sehbehindertenverein Südbaden e. V.	0761 / 3 61 22
-------------------------------------	----------------

Bestattungsunternehmen

SG-Bestattungen, Kronenstraße 6	9 63 94 20
---------------------------------	------------

Tierärztlicher Notdienst

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a	07229 / 18 59 80
--	------------------

Forst

Michelle Zeier	0172 / 7 41 03 38
----------------	-------------------

Klimaschutzmanagerin

Tanya Ganzhorn	1 59 08 26
----------------	------------

Netze BW GmbH

Beratungsservice	Strom	07243 / 18 00
Störmeldestelle	Strom	0800 / 36 29 4 77

Netze Gesellschaft Südwest mbH

Beratungsservice	Erdgas	07243 / 34 27 111
Störmeldestelle	Erdgas	0800 / 3 62 92 75

Straßenbeleuchtung

24h-Störungsannahme	0800 / 3 63 73 84 10
---------------------	----------------------

Wasser

Stadtwerke Karlsruhe, Störungsstelle für Betriebsstörungen im Rohrnetz (Wasserrohrbrüche außerhalb des Gebäudes, undichte Hydranten etc.)	0721 / 5 99 11 55
---	-------------------

Wasserhärte

Deutscher Härtegrad 10 (° dHt)	
--------------------------------	--

Gemeinde-Bauhof/

Rufbereitschaft für dringende Angelegenheiten

Montag bis Donnerstag	16.30 – 19.00 Uhr
-----------------------	-------------------

Freitag	15.00 – 18.00 Uhr
---------	-------------------

Samstag/Sonntag/Feiertag	10.00 – 12.00 Uhr
--------------------------	-------------------

Telefon-Nr. 0170/5 64 27 90	
-----------------------------	--

Abfallkalender dieser Woche



Gelbe Tonne

Nächste Abfahren: **Samstag, 11.04.2026**

Braune Tonne

Nächste Abfahren: **Dienstag, 14.04.2026**

Graue Tonne

Nächste Abfuhr: **Mittwoch, 21.04.2026**

Grüne Tonne

Nächste Abfuhr: **Freitag, 17.04.2026**

Altglas

Nächste Abfuhr: **Donnerstag, 16.04.2026**

Hinweis: Angaben ohne Gewähr!

Bitte entnehmen Sie die Abfuhrtermine zusätzlich dem aktuellen Abfallkalender des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Rastatt!

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt
Telefon 07222 / 3 81-55 55; Telefax 07222 / 3 81-55 99
awb@landkreis-rastatt.de

Gartenabfälle - nicht gewerblich

Die Gemeinde Ötigheim bietet Ihnen die Möglichkeit Gartenabfälle kostenlos zu entsorgen. Der Sammelplatz ist im Gewinn Bruch, zu erreichen über die Mühlstraße.

Öffnungszeiten

Sommer (April - Oktober)

Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Winter (November - März)

Dienstag: 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag (Nov./Dez.) 14.00 - 16.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 17.00 Uhr

Im Zeitraum Januar - März bleibt der Reisisammelpunkt freitags geschlossen.

Standort Rastatt (am Klärwerk)

Öffnungszeiten

Ganzjährig: Samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
März - Oktober: mittwochs 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: mittwochs 13.00 - 16.00 Uhr

Altkleidercontainer

Altkleider bitte nur in geschlossenen Tüten entsorgen.

Standorte:

- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Am Tellplatzweg 1 - Brüchelwaldschule bzw. -halle
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Glascontainer

Einwurf nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Standorte:

- Schulstraße - beim Rathaus
- Am Tellplatzweg - Brüchelwaldhalle
- Morgenstraße - Parkplatz beim Friedhof
- Mühlstraße 61 - Feuerwehrgerätehaus
- Rosenstraße - Parkplatz beim Kindergarten Don Bosco

Gebrauchte Batterien

Standorte der Sammelbehälter:

- Schulstraße 2, alter Eingang/Rose
- Mühlstraße 61, Bauhof - hinter FGH -

Gebrauchte Korke

- Sammelbehälter, Schulstraße 2, alter Eingang/Rose

Elektroschrott

Rastatt, Oberwaldstraße 40

Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

Pflanzliche Fette und Öle

Abgabe beim Bauhof mit vorheriger Anmeldung unter 0170/5642790

Sperrmüll

Anmeldung telefonisch unter 07222/381-55 11 oder über die Abfall-App

Mülldeponie Gaggenau-Oberweier

Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“, Tel. 07222/4 84 24

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr

Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Bodenaushubdeponie

Durmersheim, Malscher Straße, Tel. 07245/8 14 84

März - Oktober

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.30 Uhr
Freitag 7.30 - 15.15 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Abfall-App



Neben der Internetseite mit dem Online-Abfallkalender bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt eine kostenlose Abfall-App für das Smartphone an.

Sie erinnert zuverlässig an die individuellen Leerungstermine der verschiedenen Abfall- und Wertstoffbehälter. Neben sämtlichen Abfuhrterminen findet man die Öffnungszeiten und Anfahrtswege zu den einzelnen Entsorgungsanlagen sowie ein Abfall-ABC mit Suchfunktion nach Abfallarten und Entsorgungswegen.

Außerdem gibt es die Möglichkeit die Sperrmüllabholung anzumelden sowie einen Verschenk- und Tauschmarkt zu nutzen.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ötigheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Frank Kiefer o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon 07245 / 92 70-0,
Fax 07245 / 92 70 50, E-Mail: oetigheim@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026; Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Auflage: 1.350 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr / djd



Berlinfahrt der Stufe 9

Stufe 9 hat die Ferien verlängert! In der Woche vor den Osterferien ging's auf Abschlussfahrt nach Berlin. Ein Highlight, da sich nach diesem Schuljahr die Wege der Lerngruppen trennen werden.



Auf dem Plan standen Besuche in Gedenkstätten wie dem Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen der dem ehemaligen Konzentrationslager Sachsenhausen. Hier wurden eindrücklich die dunkelsten Kapitel der Deutschen Geschichte für die Schüler:innen sichtbar.

Aber auch die Führung durch die Bunkeranlagen der Unterwelten war sehr eindrücklich.

Der Besuch und das Gespräch im Bundestag gehört ebenfalls zum Pflichtteil einer Berlinfahrt, die Aussicht von der Kuppel des Reichstagsgebäudes ist phänomenal. Hier danken wir herzlichst der Bundestagsabgeordneten Katja Mast und ihren Mitarbeitern für das gelungene Gespräch!

Für die allermeisten mit viel Spaß verbunden, war der Besuch beim Club Matrix, der für Schüler:innen die Schülerdisco D'light veranstaltet. Zum Abschluss besuchten wir ein neues Museum in Berlin, das Deutschlandmuseum. Das so genannte 4D-Museum führt in 12 Epochen durch 2000 Jahre deutsche Geschichte. Bei uns kamen die interaktiven Tool und die Kulissen sehr gut an.

Der krönende Abschluss unseres Besuchs war das Musical „Wir sind am Leben“, das das aufregende Leben junger Leute kurz nach dem Mauerfall und der Wiedervereinigung erzählt.

In der Freizeit erkundeten wir auch gerne die Mall of Berlin, aber auch wichtige Sehenswürdigkeiten. Alle kehrten (fast) gesund und (fast) munter nach Durmersheim zurück.



Neben dem musikalischen Programm konnten die Besucher die Pflanzenangebote und Stände der Gärtnerei erkunden.

Musiktheater an der August-Renner-Realschule „Die Bretterbude“ Eine feinfühlig Annäherung an das Thema Demenz

Es ist eine heikle Kunst Kindern und Jugendlichen ein schweres Thema wie Demenz auf leichte Weise nahezubringen. Dieses noch dazu mit einem Schülerensemble auf die Bühne zu bringen scheint doppelt schwierig. Die August-Renner-Realschule zeigte in zwei ausverkauften Vorstellungen kurz vor den Osterferien, wie so etwas trotzdem gelingt.

Lehrerin Anna Weber, die das Projekt leitete: „So etwas gelingt an einer Schule nur, wenn viele Kräfte zusammenarbeiten.“ Für „Die Bretterbude“ wirkten Technik AG, Band- und Theater AG, die Inklusionsklasse und das Bläser-Orchester der Schule so erfolgreich zusammen, dass die Zuschauer sich zum nicht enden wollenden Schlussapplaus sogar erhoben.

In „Die Bretterbude“, einer Adaption des Stücks „Sonnenstrahl im Kopfsalat“ von Holger Schober, verliert Oma Paula, langsam ihre Erinnerungen. Dazu verhält sie sich immer seltsamer und schwieriger. Ihre Tochter Christina droht unter der Last der Betreuung ihrer Mutter zusammenzubrechen. Nur mit Enkelin Lotte bleibt Oma Paula so lange es geht in regem Austausch.

Im Wechsel mit dieser Entwicklung verwalten auf einer kleinen Nebenbühne, der besagten Bretterbude, die beiden Aminosäuren „Tyro(sin)“ und „Argi(nin)“ nicht ohne tragisch rührenden Humor das Verschwinden von Oma Paulas Erinnerungen. Dazwischen rufen poetische Bilder und Szenen die schwindende Vergangenheit noch ein letztes Mal auch musikalisch ins Leben.

Auf diese Weise entsteht ein facetten- und bilderreiches, rhythmisches und oft anrührendes Wechselspiel auf fünf Ebenen um Oma Paulas zunehmende Demenz. Es ist eine emotionale Kollage, die das Publikum mitnimmt. Am Ende wird deutlich: Demenz raubt nicht die Menschenwürde, auch wenn alle Erinnerungen verloren gehen und an ihrer Stelle im Kopf nur eine leere Bretterbude bleibt. Liebe und Mitmenschlichkeit sind dennoch möglich.



AUGUST RENNER REALSCHULE RASTATT August-Renner-Realschule Rastatt

Bläserklassen der ARRS begeistern in Plittersdorf Gelungener Auftritt bei der Gärtnerei Klingmann

Am 29. März traten die Bläserklassen der August-Renner-Realschule Rastatt beim Frühlingszauber der Gärtnerei Klingmann in Plittersdorf auf. Die jüngsten Musikerinnen und Musiker beeindruckten mit sechs Orchesterstücken - besonders angesichts der Tatsache, dass die 5. Klässler erst seit Oktober spielen.

Anschließend begeisterten die älteren Jahrgänge mit dem Blue und Green Orchestra und einem abwechslungsreichen Programm aus Pop, Klassikern wie „Mamma Mia“ sowie Filmmusik von Star Wars und Marvel.

Trotz der begonnenen Osterferien wirkten rund 60 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 mit und überzeugten auch die Besucher des Musikvereins mit ihrem hohen Niveau.

Den beiden begeisternden Aufführungen gingen wochenlange Proben, Aufbauphasen und mehrfache Revisionen des Stückes voraus. Viele Elemente des Spiels hatten Schüler und Lehrer spontan in einer Workshopwoche im Januar außerhalb der Schule entwickelt. Verschiedene Schulensembles arrangierten und erarbeiteten das tragende und anrührende Musikprogramm. Insgesamt waren mehr als 70 Schüler, Lehrer und Helfer im Dauereinsatz für eine rundum gelungene, vielfältige und anrührende Aufführung, die den Spagat zwischen dem schweren Thema und den jugendlichen Darstellern beeindruckend meisterte.

Am Ende wurde ganz deutlich: Kultur an Schule funktioniert! Sie wirkt auch in pädagogisch immer schwierigeren Zeiten positiv ins Schulleben hinein. Und wenn eine Schule, die kein Gymnasium ist, so viel Kultur auf die Beine stellt, kann man sie mit Fug und Recht eine „Kulturschule“ nennen.

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Landkreis Rastatt - Außenstelle Ötigheim/Steinmauern

Angebote in Ötigheim im Sommersemester 2026

„Unsere Region“: Nachmittagssafari in Ötigheim

Ein Kräuter- und Pilzspaziergang im Land der Waldwichtel für Erwachsene und Kinder

Diese geführte Nachmittagstour auf unbekanntem Wegen nördlich von Rastatt bei Ötigheim bringt uns eine wilde unentdeckte Seite der Heimat näher; zu Fuß erforschen wir den Wald - Wildnis to go sozusagen.

Kinder können nur in Begleitung eines Elternteils teilnehmen. Kinder unter 6 Jahren sind kostenfrei.

Bitte mitbringen:

wetterfeste Kleidung und feste Schuhe, Getränk und ein Vesper.

Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Rebgartenstraße, bei der kleinen Brücke zum Verein für Deutsche Schäferhunde.

BA1H119OE

Hans Steiner

Freitag, 08.05.2026, 15:00 - 17:30 Uhr

Wanderparkplatz Rebgartenstraße

18,- € ab 8 Teilnehmenden

Kursentgelt für Kinder ab 6 Jahren:

16,- € ab 8 Teilnehmenden

Auskunft und schriftliche Anmeldung bei, Birgit Tschan

VHS Landkreis Rastatt, Region Nord

Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt

E-Mail: b.tschan@vhs-landkreis-rastatt.de

www.vhs-landkreis-rastatt.de

Tel. 07222 381-3533

Tel. 07222 381-3500



Notrufnummer

für sofortige Hilfe
(gilt europaweit)

112

W-Fragen, bitte kurz und präzise antworten:

- Wo ist der Notfall/Unfall?
- Was ist geschehen?
- Wie viele Verletzte/Betroffene sind zu versorgen?
- Welche Verletzungen oder Krankheitszeichen haben die Betroffenen?
- Warten Sie immer auf Rückfragen der Rettungsleitstelle!

VEREINSNACHRICHTEN

 Seniorenbeirat Ötigheim

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat informiert

Beratung + Unterstützung

Ich suche Kontakt zu Gleichaltrigen, weiß aber nicht, wen ich ansprechen kann. Außerdem drücken mich Sorgen, wie es mit mir weitergehen wird. Habe ich an alles gedacht? Will ich mich überhaupt damit auseinandersetzen? Suchen Sie eine Ansprechpartnerin, die mit Ihnen gemeinsam nach Lösungen sucht?

Wenn JA, dann wenden Sie sich an Carmen Hunkler, Tel. Nr. 9847637 (werktags von 10:00 bis 12:00 Uhr).

Regelmäßige Beratung bei Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Unser Beiratsmitglied Hans-Gerd Köhler berät persönlich, aber auch online oder telefonisch ehrenamtlich Ratsuchende aus Ötigheim zu diesen Themen, selbstverständlich kostenfrei und vertraulich.

Kontaktanfrage über Tel. 07222-401288 oder E-Mail hgkoehler@web.de

Wohnberatung für ältere Menschen

Zur Beseitigung von Barrieren und Sturzgefahren bei Ihnen zu Hause bieten wir vor Ort eine neutrale, mobile und kostenfreien Wohnberatung an durch:

Diplomingenieur für Architektur Rüdiger Speck, Tel. 07222/39312
Eine Übersicht über die Veranstaltungen und Angebote für Seniorinnen und Senioren im laufenden Jahr liegt im Rathaus aus oder ist beim Seniorenbeirat erhältlich.

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf <https://www.oetigheim.de/pb/startseite/unsere+gemeinde/seniorenbeirat.html>

Wir wünschen allen Ötigheimer Bürger*innen alles Gute.

Bitte achten Sie auf sich, bleiben Sie gesund und zuversichtlich.

Ihre Mitglieder des Seniorenbeirats

HILVER - die Hilfevermittlung informiert Werde Teil der Nachbarschaftshilfe hilver!



Wir suchen engagierte Menschen, die ihre Zeit und ihr Herz einsetzen möchten, um andere in unserer Gemeinschaft zu unterstützen. Ohne Verpflichtung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfevermittlung über die hilver-App.

Aktuell benötigen wir besonders Fahrerinnen und Fahrer, die bereit sind:

- Fahrdienste, auch mal vormittags, zu übernehmen - z. B. zum Arzt, zu Behörden oder zu Einkäufen
- Begleitung bei Spaziergängen

Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll. Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren. Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Wer sind unsere Helferinnen und Helfer?

Helfer/innen sind Bürger/innen der Gemeinde Ötigheim, die bei hilver ehrenamtlich mitarbeiten. Alle, die bei hilver als Helferin oder Helfer registriert sind, haben sich bei der Gemeinde Ötigheim persönlich vorgestellt. Zudem wurde ein polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Wie können Sie hilver nutzen?

Ab sofort erreichen Sie Hilver unter der Rufnummer 07222/9197 48 und unter der Email-Adresse hilver@oetigheim.de.

Die bisherige Mitarbeiterin im Bürgerservice, Daniela Bauer, übernimmt ehrenamtlich die telefonische Koordinierung der Hilver-Anfragen. Sollten Sie Frau Bauer nicht direkt erreichen, können Sie gerne eine Nachricht auf Band hinterlassen. Sie wird schnellstmöglich Kontakt mit Ihnen aufnehmen um Ihnen weiterzuhelfen. Ganz einfach geht es auch digital über die App hilver. Einfach die App herunterladen, sich registrieren und Anfrage nach Unterstützung anmelden.

Auch Ihnen nahestehende Menschen bzw. Angehörige können sich in der „hilver“ App anmelden und gemeinsam mit Ihnen ihren Wunsch nach Unterstützung anfragen.

Wir unterstützen bei kleinen Hilfen im Alltag wie

- Einkaufen (auch begleitetes Einkaufen)
- Fahrt (zum Arzt, zur Physiotherapie etc.)
- kleine Reparaturen (tropfender Wasserhahn, abgefallener Griff einer Schublade etc.)
- Unterstützung in Haus und Garten (Vorhänge aufhängen, Glühbirnen wechseln etc.)
- Geselligkeit (gemeinsame Spaziergänge, Kaffee trinken etc.)
- Technikhilfe (Probleme mit dem Laptop, Einstellen der Fernsehprogramme etc.)

Entlastung von Angehörigen

Angehörige, Freunde und nahestehende Menschen haben ebenso die Möglichkeit die App hilver zu nutzen und für einen anderen, natürlich mit dessen Einverständnis, Hilfe anzufragen. Laden Sie einfach die hilver App auf ihr Smartphone und melden sich als Angehöriger an. Danach können Sie Hilfsanfragen für Ihre Eltern/Mutter/Vater/Freund stellen.

Helfer werden

Wir freuen uns auch weiterhin über alle, die als Helfer in unserer Gemeinde kleine Hilfen anbieten möchten. Ohne Verpflichtung, so wie es in den eigenen Zeitrahmen passt, genau das ist der Vorteil unserer Hilfevermittlung über die hilver-App.

Jede Stunde, die Sie einem anderen schenken, ist unglaublich wertvoll. Probieren Sie es aus. Sie sind völlig frei, wann, in welchem Bereich und wie oft Sie sich engagieren wollen. Einfach die App im App Store herunterladen und sich registrieren.

Nach einem kurzen persönlichen Gespräch im Rathaus können Sie einzelne Hilfsanfragen annehmen. Machen Sie die tolle Erfahrung, dass Helfen glücklich macht.

Fragen zu Leistungen oder allgemein zu unserer Hilfevermittlung hilver?

Sie können uns gerne per E-Mail kontaktieren
gaby.walter@hilver.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.hilver.de



Foto-Archiv & Computer-Treff

Termine

An folgenden Terminen sind wir in der Kita am Brüchelwald (Am Tellplatzweg 5 - Seiteneingang) im ersten Obergeschoss von 9:00 bis 13:00 Uhr für Sie da:

- Mittwoch, 15. April 2026
- Mittwoch, 29. April 2026
- Mittwoch, 13. Mai 2026
- Mittwoch, 27. Mai 2026
- Mittwoch, 10. Juni 2026
- Mittwoch, 24. Juni 2026
- Mittwoch, 8. Juli 2026
- Mittwoch, 22. Juli 2026

Bei Computer-, Handy- oder Tablet-Problemen können Sie jederzeit zu den o. g. Terminen bei uns vorbeikommen. Wir werden dann versuchen, Ihnen weiterzuhelfen.

Ansprechpartner

Manfred Crocoll und Heinz Lorenz

(E-Mail: m.crocoll@fotoarchiv-oe.de, Telefon 07222 4019495).

Internet

Im Internet finden Sie uns unter <https://www.pcad2.de>



Musikverein

Vereinsausflug 2026

Der diesjährige Vereinsausflug führt uns nach Heilbronn. Dort gibt es um 12:00 Uhr eine Sightseeing-Tour mit der „Weißen Flotte“. Um 13:00 Uhr erwartet uns das Weingut Rolf Heinrich bei einem kleinen Mittagessen in der Besenwirtschaft, anschließend erfolgt die Besichtigung des Weinkellers. Weiter geht es mit einer Wanderung zum Wartbergturm mit einer weiteren Besichtigung inkl. Weinverkostung beim Weingut Albrecht.

Beim Rebknorzenfeuer lassen wir den Abend mit DJ-Musik ausklingen. Alle Mitglieder und Freunde des Musikvereins sind herzlich eingeladen. Teilnahme möglich solange freie Plätze vorhanden. Weitere Informationen gibt es bei unserem Vorstand Adrian Mazur (Adrian.mazur@musikverein-oetigheim.de).

Probe Hauptorchester

- Fr., 10.04., 20:00 Uhr, Alte Schule
- Mi., 15.04., 20:00 Uhr, Alte Schule
- Fr., 24.04., 20:00 Uhr, Alte Schule
- Mi., 29.04., 20:00 Uhr, Alte Schule

Weitere Termine

- Sa., 11.04., 15:00 Uhr, Auftritt 1. Hl. Kommunion, Alte Schule
- Fr., 17.04., 19:30 Uhr, Jugendstiftung Ötigheim, Preisverleihung Alte Schule
- Sa., 18.04., 15:00 Uhr, Ständerle Standesamtliche Hochzeit Alina, Geschwister-Scholl-Haus
- Sa., 25.04., Vereinsausflug
- Do., 30.04., 11:00 Uhr, Curatio, Maibaum stellen, inkl. Mittagessen,
- Fr., 01.05., 1. Mai Wecken, Treffpunkt Bürgermeister 6:00 Uhr / 6:15 Uhr
- Fr., 01.05., 11:00 Uhr, Frühschoppen Feuerwehr
- Sa., 02.05., 09:00 Uhr, Aktion VSÖ Sechsergemeinschaft, 4 Personen Reinigung Bewirtschaftungsstände
- Sa., 02.05., 14:00 Uhr, Baden-Baden, Hochzeit Alina
- So., 03.05., 10:00 Uhr - 12:00 Uhr, Orchesterprobe Landmusikort, Casino VSÖ
- So., 03.05., ca. 12:30 Uhr - 13:30 Uhr, Auftritt Pfarrfest Ötigheim
- Sa., 09.05., 14:00 Uhr, Fest Landmusikort, 15:30 Uhr, musikalische Präsentation, Foyer Volksschauspiele
- Mi., 13.05. - Fr., 15.05., Heggefeschk, Parkplatz Volksschauspiele
- Do., 14.05., 17:30 Uhr, Auftritt Hauptorchester, Heggefeschk
- Mo., 25.05., 14:00 Uhr, Auftritt Pfingstmusikfest Plittersdorf



Carnevalclub ÖCC

Einladung zum Jubiläumsabend am 18.04.2026

Liebe Freunde des ÖCC, der ÖCC blickt auf 55 Jahre Geschichte zurück - eine Geschichte, die nur dank unserer Mitglieder und der zahlreichen Helfer möglich war. Aus diesem Anlass laden wir alle Aktiven, Passiven und Helfer herzlich zu unserem Jubiläumsabend am Samstag, 18.04.2026, in der MZH ein.

Einlass ist um 17:45 Uhr.

Die Anmeldungen sowie Essensbestellungen sind bereits eingegangen und abgeschlossen.

Für das Essen gelten folgende Eigenanteile:

- Bis 15 Jahre: 5 €
- Ab 16 Jahre: 10 €

Den restlichen Teil des Essens sowie die Getränke übernimmt der ÖCC.

Thema des Abends: „Bad Taste“

Kommt also gerne so, wie ihr normalerweise nicht aus dem Haus gehen würdet!

Für ein abwechslungsreiches Programm ist gesorgt - eine kleine interne Sitzung nur für uns. Lehnt euch zurück und genießt den Abend!

Wir freuen uns auf euch.

Bei Fragen zur Veranstaltung wendet euch bitte direkt an Jan Pisterer: 0152 55934766



Mandolinen- und Gitarrenorchester 1924

Termine

17.04.2026	Generalversammlung
19.04.2026	Vorspielnachmittag
09.05.2026	Landmusikortfest in Ötigheim
06.07.2026	Gartenkonzert des Freizeitorchesters im Pfarrgarten
04. - 10.09.2026	Konzertreise nach Gabicce Mare
12.12.2026	Adventsfeier

Einladung zur Generalversammlung am Freitag, 17. April 2026 im „TGÖ-Treff“

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Ötigheim 1924 e. V. am Freitag, 17. April 2026, um 20.00 Uhr im „TGÖ-Treff“, Schulstr. 5, in Ötigheim.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Geschäftsberichte
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Entlastung Gesamtvorstand
8. Wahlen
9. Anträge und Verschiedenes

Mitglieder können Anträge gemäß Satzung bis Dienstag, 14.04.2026 schriftlich und mit Gründen versehen beim Vorsitzenden Marius Göhringer einreichen.

gez. Marius Göhringer



Künstlerkreis Ötigheim

Ötigheimer Kunstkarten kommen gut an

Zwischen Blumen und üppiger Pflanzenpracht - kann man sich einen schöneren Ort für eine Frühjahrsausstellung denken? Kunsthandwerkerin Waltraud Weinstein vom Künstlerkreis Ötigheim (KKÖ) hatte das Glück, im Rastatter Gartencenter Klingmann am Wochenende vor Ostern ihre neuesten Unikate-Kunstkarten einem breiteren Publikum präsentieren zu können. Am Samstag sei der Zuspruch nur „schleppend“ gewesen, berichtete die Ötigheimerin. Dafür sei es am Sonntag richtig voll und das Besucherinteresse an ihren originellen handgefertigten Aufsteller- und Klappkarten riesig gewesen. Kein Wunder, hatte das KKÖ-Mitglied doch auch eine große Auswahl zu Frühling, Ostern und allerlei Familienanlässen passender Geschenkkarten im Angebot.



Vom Familienfest über Blumen bis zum Osterhasen: KKÖ-Kunsthandwerkerin Waltraud Weinstein vor ihren Kunstkarten im Rastatter Gartencenter. Foto: KKÖ/ww

Nächste KKÖ-Termine

Jeden Freitag, 14.30 - 17.30 Uhr (neue Öffnungszeiten): offene Malwerkstatt in der Hofgalerie, Hildastraße 10.

Jeden Dienstag, 15 - 18 Uhr: offene Speckstein-Werkstatt in der Kunstscheune, Hildastraße 10. Die Räume werden bei Bedarf vorgeheizt.

Samstag, 18. April, 19 bis 1 Uhr:

Bei der alljährlichen Langen Kunstnacht in der Leonberger Altstadt zeigt KKÖ-Künstler Chris Heinemann neue Tinten-Aquarellgemälde mit Porträts von historischen Persönlichkeiten.

Ausstellungsort: Fachgeschäft BILD & RAHMEN, Zwerchstraße 6 in Leonberg (bei Stuttgart).

Bis 24. April: Bei der internationalen Ausstellung „see(h)arte“ im Singener CANO-Shoppingcenter (Bahnhofstraße 29, 78224 Singen) zeigt KKÖ-Künstlerin Tina Lutz neue surrealistische Malerei.

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 9.30 - 20 Uhr.

Der KKÖ ist offen für alle Interessierten.

Weitere Informationen unter www.kuenstlerkreis-oetigheim.de
Kontakt: kk.oe@web.de



Männergesangverein

StimmKultur Ötigheim

SilberKlang

Nach Ostern stehen zwei wichtige Termine für den Chor SilberKlang an. Die Probe am Mo., 13.04., um 14.30 Uhr im GSH.

Wir bitten um vollzählige Teilnahme, da dies die letzte Probe vor unserem Auftritt am Mi. 15.04. beim Seniorennachmittag der Gemeinde in der Mehrzweckhalle sein wird. Es ist uns eine große Ehre bei diesem Event mitwirken zu dürfen.

Wir treffen uns dazu am Mi., 15.04., um 14 Uhr zum Einsingen in der AS, und tragen dabei alle unser Vereinsshirt „SilberKlang“.

BelleAmie und MännerStimmen

Am Donnerstag, 09.04., ist wieder Chorprobe im Raum 5/6 in der Alten Schule. BelleAmie trifft sich um 18 Uhr und die MännerStimmen um 19.45 Uhr.

Termine

Do., 09.04., 18:00 Uhr,
Chorprobe BelleAmie in der Alten Schule, Raum 5/6

Do., 09.04., 19:45 Uhr,
Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6

Mo., 13.04., 14:30 Uhr,
Chorprobe SilberKlang im Geschwister-Scholl-Haus

Mi., 15.04., Auftritt SilberKlang beim Seniorennachmittag der Gemeinde Ötigheim in der Mehrzweckhalle

Do., 16.04., 18:00 Uhr, Doppel-Chorprobe MännerStimmen in der Alten Schule, Raum 5/6

So., 26.04., 19:30 Uhr, Konzert „Männersachen“ im rantastic in Haueneberstein



Volksschauspiele

Einladung zur Jahreshauptversammlung der „Fördergemeinschaft der Volksschauspiele Ötigheim e. V.“

Wir laden alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2025 ein. Diese findet statt am 29. April 2026 um 19 Uhr im Tellplatz-Casino

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Entgegennahme des Geschäftsbericht des ersten Vorsitzenden
3. Entgegennahme des Kassenberichts
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl des 1. Vorsitzenden
7. Verschiedenes

Im Anschluss werden die Casino-Dienste für die Spielzeit festgelegt. Abschließend laden wir euch zu einem kleinen Snack ein. Bitte gebt zwecks Planung bis zum 24. April Rückmeldung, ob ihr an der Versammlung teilnehmen könnt (info@volksschauspiele.de; 07222-968790).

Endproben My Fair Lady

Di., 26.05.2026	20.00 Uhr	Durchlaufprobe
Do., 28.05.2026	20.00 Uhr	Durchlaufprobe
Sa., 30.05.2026	20.00 Uhr	Hauptprobe
So., 31.05.2026	14.00 Uhr	Hauptprobe
Di., 02.06.2026	20.00 Uhr	Generalprobe
Do., 04.06.2026	14.00 Uhr	Generalprobe

Volkspuben My Fair Lady

Do., 09.04.2026	19.00 Uhr	Montagschor u. Obsthändler
So., 12.04.2026	14.00 Uhr	Montagschor u. Obsthändler
Mo., 13.04.2026	19.00 Uhr	Montagschor u. Statisterie
So., 19.04.2026	14.00 Uhr	Montagschor u. Obsthändler
So., 19.04.2026	15.00 Uhr	Projektchor
So., 26.04.2026	14.00 Uhr	Montagschor u. Obsthändler
Mo., 27.04.2026	19.00 Uhr	Montagschor u. Projektchor
So., 03.05.2026	14.00 Uhr	Montagschor, Obsthändler, Statisterie
Mo., 04.05.2026	19.00 Uhr	Montagschor, Statisterie
Do., 14.05.2026	14.00 Uhr	alle Chore und Statisterie
So., 17.05.2026	14.00 Uhr	alle Chore und Statisterie
Mo., 18.05.2026	19.00 Uhr	alle Chore und Statisterie
Sa., 23.05.2026	Fototermin	



TGÖ - Abteilung Volleyball

Vizemeisterschaft knapp verpasst -

TG Ötigheim Herren zeigen Herz, aber nicht genug Nerven

Es hat wohl nicht sollen sein. Im entscheidenden letzten Saisonspiel verpasst die TG Ötigheim beim Karlsruhe TV die große Chance auf die Vizemeisterschaft in der Bezirksliga - und das auf eine besonders bittere Art. Trotz eines 3:2-Sieges fühlte sich dieser Erfolg am Ende eher wie eine Niederlage an.

Dabei war die Ausgangslage klar: Der SSC Karlsruhe 6 hatte sein Vorspiel souverän mit 3:0 gewonnen und den Druck auf die TG Ötigheim maximal erhöht. Nur ein eigener Sieg mit 3 Punkten hätte gereicht, um sich den zweiten Tabellenplatz zu sichern. Doch genau mit diesem Druck tat sich die Mannschaft erneut schwer - ein Problem, das sich wie ein roter Faden durch die Saison zog.

Der Start ins Spiel verlief entsprechend nervös. Der erste Satz ging mit 22:25 verloren, obwohl man bereits mit 19:13 in Führung lag. Doch die Mannschaft zeigte Moral. Mit viel Kampfgeist und Leidenschaft kämpfte sich Ötigheim zurück, gewann die nächsten beiden Sätze mit 25:20 und 25:16. Dies ließ die Hoffnung auf die Vizemeisterschaft wieder aufleben.

Doch dann kam der vierte Satz - und mit ihm wieder die Eigenfehler. Kleine Unkonzentriertheiten in der Annahme, fehlende Konsequenz in den entscheidenden Momenten und vielleicht auch die Last der Situation sorgten dafür, dass Karlsruhe den Satz mit 25:16 für sich entscheiden konnte. Mit dem 2:2 Satzausgleich war gleichzeitig klar: Der Traum von Platz zwei und der Vizemeisterschaft in der Bezirksliga war geplatzt.

Der abschließende fünfte Satz brachte mit 15:11 zwar noch den 3:2-Sieg, doch der Jubel fiel verhalten aus. Zu groß war die Enttäuschung darüber, dass man die große Chance nicht nutzen konnte.

Am Ende steht für die TG Ötigheim dennoch ein starker dritter Platz in der Bezirksliga - ein Ergebnis, das vor der Saison wohl jeder als Erfolg unterschrieben hätte. Doch nach diesem dramatischen Saisonfinale bleibt vor allem eine Erkenntnis: Das Potenzial für mehr ist definitiv da.

Jetzt gilt es, aus dieser Erfahrung zu lernen. Denn eines hat diese Saison gezeigt: Wenn es der TG Ötigheim gelingt, künftig auch in den entscheidenden Momenten dem Druck standzuhalten, dann ist der nächste Angriff auf die Spitzenplätze nur eine Frage der Zeit.

Mit diesem Spiel endet auch die Zeit von Organisator & Mannschaftskapitän Thorsten Wild, der das Team vier Jahre lang mit großem Einsatz, Herzblut und echter Vereinsmentalität führte. Auch wenn seine Einsatzzeiten zuletzt etwas geringer waren als gewünscht, blieb sein Wert für das Team unbestritten. Als Führungsspieler, Motivator und echtes Vorbild war er für viele der emotionale Mittelpunkt und das Herz unserer Mannschaft. Er wurde von seinen Mitspielern nicht umsonst liebevoll „MVP“ genannt, nicht wegen seiner Statistiken, sondern wegen seines Charakters und seiner unersetzlichen Bedeutung für das Team.

Nach vier Jahren als Mannschaftskapitän beginnt für Thorsten nun ein neues Kapitel. Als Spieler und Trainer wird er ab Oktober gemeinsam mit jungen Nachwuchstalenten und erfahrenen Spielern eine zweite Herrenmannschaft in der Bezirksklasse aufbauen. Damit übernimmt er weiterhin Verantwortung für den Verein und gestaltet aktiv die Zukunft unserer TG Ötigheim mit. Er steht damit beispielhaft für das, was einen echten Mannschaftsspieler ausmacht: Verantwortung übernehmen, vorangehen und den Verein auch über die eigene Mannschaft hinaus unterstützen.

Thorsten, vielen Dank für vier Jahre großartigen Einsatz als Mannschaftskapitän und deine Leidenschaft auf und vor allem neben dem Feld. Wir wünschen dir viel Erfolg und genauso viel Freude bei deiner neuen Aufgabe als Spieler & Trainer der zweiten Herrenmannschaft!

Damen 1 mit erfolgreichem Saisonabschluss

Für das letzte Spiel der Saison waren wir zu Besuch bei der TSG Heidelberg Rohrbach. Das Hinspiel hatten wir mit 3:2 knapp verloren. Ziel für das letzte Spiel der Saison: mit viel Spielfreude zum Sieg. Im ersten Satz waren beide Mannschaften lange Zeit gleich auf und

lieferten sich lange, spannende Ballwechsel. Dann konnten die Ötigheimer Damen sich durch eine Aufschlagserie absetzen und den Satz mit 25:19 gewinnen.

Mit diesem Satzgewinn waren wir im Flow und konnten die Energie mit in den zweiten Satz nehmen. Dennoch konnte sich keine der beiden Mannschaften wirklich absetzen - der Satz war an Spannung nicht zu überbieten. Die Ötigheimer Damen konnten den Satz schließlich mit 25:23 für sich entscheiden.

Im dritten Satz war der Wurm drin. Durch anfängliche Missverständnisse und einer starken Aufschlagserie der Heidelbergerinnen mussten wir den Satz leider mit 13:25 abgeben.

Nach einem kurzen Reset sind wir im vierten Satz schon früh durch stabile Aufschläge in Führung gegangen. Diese Führung haben wir mit Teamgeist, starken Abwehraktionen, geilen Angriffen und unseren treuen Fans im Rücken nicht mehr aus der Hand gegeben. Mit einem Endstand von 25:16 verbuchen wir die letzten drei Punkte der Saison auf unserem Konto und sichern uns damit als Aufsteiger den 4. Platz in der Tabelle.

Damit begrüßen wir die erste erfolgreiche Saison, in der wir uns in der Verbandsliga gehalten haben - just do it! Wir verabschieden uns mit einem „Kaboom“ in die Sommerpause und freuen uns nun auf Kraft-, Hallen- und Beacheinheiten sowie gemeinsame Teamabende.



TGÖ - Abteilung Leichtathletik

Neue Sportabzeichen-Gruppe der TGÖ

Nach den Osterferien bietet die Abteilung Leichtathletik der TGÖ eine neue Sportabzeichen-Gruppe unter der Leitung von Vanessa Schuhladen an! Das wöchentliche Training richtet sich an alle Altersgruppen, die für das Deutsche Sportabzeichen trainieren und/oder das Abzeichen ablegen möchten.

Wann: Ab 15.04. jeden Mittwoch außerhalb der Schulferien von 17 - 18 Uhr

Wo: Stadion Ötigheim, Mühlstraße

Es sind keine Vorkenntnisse und keine Anmeldung erforderlich, für die Teilnahme werden Sportkleidung und Sportschuhe benötigt.

In der Gruppe werden die zu absolvierenden Disziplingruppen Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination mit Schwerpunkt auf den leichtathletischen Disziplinen gezielt trainiert.

Die Übungsstunden werden so aufgebaut, dass individuelle Leistungen gefördert und auf die Anforderungen des Deutschen Sportabzeichens vorbereitet werden. Diese können unter www.deutsches-sportabzeichen.de eingesehen werden.

Ansprechpartnerin für Fragen ist Vanessa Schuhladen, gerne direkt im Stadion oder per Mail unter sportabzeichen@tgoetigheim.de

Wir freuen uns auf motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aller Altersklassen!



TGÖ - Abteilung Ski und Wandern

Radsaison beginnt am 13.04.2026

Hallo Radfreunde,

ihr wartet vermutlich schon unruhig auf den Startschuss. Wie in den letzten Jahren auch, starten wir nach Ostern. Die vorhergesagten Temperaturen und das längere Tageslicht erlauben keine Ausreden! Wir starten in die neue Saison am kommenden Montag (13.04.), um 17:59 Uhr, vor dem Vereinsheim (am Rathaus).

Die erste Tour ist mit ca. 90 Minuten geplant... für alle Radelnde ohne große Mühe machbar ... oder wie man als Etljer niemals sagen würden - easy-peasy!

Also - bringt noch schnell euer Fahrrad auf Vordermann, legt euren Fahrradhelm bereit (obligatorisch), dann kann es losgehen. Wie in der Vergangenheit auch, fahren wir in drei Gruppen. Neu- und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Die Gruppe kann auch während der Saison gewechselt werden.

Für weitere Auskünfte und Rückfragen schickt gerne eine E-Mail an dietmar.kolb@tgoetigheim.de

Vor Ort könnt ihr euch in unsere WhatsApp-Gruppe eintragen lassen, darüber läuft unsere kurzfristige Kommunikation, z. B. bei Wetterunsicherheiten.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!



Fußballverein

Herren 1: Reife Leistung bringt Derbysieg

Die erste Mannschaft des FV Ötigheim sicherte sich im Derby einen verdienten Auswärtssieg. In einer weitestgehend ausgeglichenen ersten Halbzeit begegneten sich beide Teams auf Augenhöhe und erspielten sich Chancen auf beiden Seiten. Kurz vor dem Pausenpfiff sorgte Jannik Hoffmann mit einem abgefälschten Freistoß für die wichtige 1:0-Führung.

Nach dem Seitenwechsel zeigte der FVÖ eine sehr erwachsene Vorstellung. Mit viel Ballbesitz und guter Spielkontrolle ließ man defensiv kaum etwas zu. Offensiv führte ein stark herausgespielter Angriff über Fabian Ganster, Rico Olajos und Luca Olajos zum 2:0. In der Schlussphase boten sich weitere gute Möglichkeiten, um das Ergebnis noch deutlicher zu gestalten. Am Ende steht jedoch ein verdienter Derbysieg, der auch in dieser Höhe absolut in Ordnung geht.

Am Samstag, 11. April, ist um 17:00 Uhr der FC Ottenhöfen zu Gast im heimischen Brüchelwald.

Herren 2: Derbysieg mit Luft nach oben

Die zweite Mannschaft des FV Ötigheim erwischte im Derby gegen den FV Ottersdorf II einen starken Start und stellte früh die Weichen auf Sieg. Von Beginn an präsentierte sich „die Zweite“ hellwach und zielstrebig. Felix Oberle (2 x) und Marian Dürrschnabel sorgten bereits in der Anfangsphase für eine komfortable Führung und brachten das Spiel klar in die gewünschte Richtung.

Nach dem Seitenwechsel kam Ottersdorf besser ins Spiel und gestaltete die Partie ausgeglichener. Eine echte Wende lag jedoch zu keinem Zeitpunkt in der Luft. Der FVÖ II behielt die Kontrolle und erhöhte durch Manuel Tüg auf 4:1. Den Gästen gelang lediglich noch ein Ehrentreffer.

Unterm Strich steht ein verdienter Derbysieg, auch wenn für die kommenden Aufgaben eine Leistungssteigerung notwendig sein wird.

Vereinsspielplan

Samstag, 11.04.2026

B-Jugend 1: SG Steinmauern - FC Emmendingen, 14:00 Uhr (Landesliga)

Herren 1: FV Ötigheim - FC Ottenhöfen,
17:00 Uhr (Bezirksliga)

Sonntag, 12.04.2026

Damen: SpVgg. Ottenau - FV Ötigheim,
13:00 Uhr (Bezirksliga)

Herren 2: Spielfrei

Restliche Jugend: Spielfrei

Mittwoch, 15.04.2026

Herren Ü35: FV Sandweier Kf - FV Ötigheim,
19:15 Uhr (Bezirksliga)

Alle Spielpläne, Ergebnisse und weitere Informationen des FVÖ (Herren, Damen und Jugend) finden Sie auf unserer Homepage unter <https://fv-oetigheim.de/vereinsspielplan/>.

Der FV 1919 Ötigheim e. V. im Internet

Facebook: FV 1919 Ötigheim e. V.

Homepage: <https://fv-oetigheim.de>

Instagram: @fv1919oetigheim



Tischtennisgemeinschaft

Auf geht's in die letzten Spiele der Saison!

Ergebnis vom Wochenende

Über das Osterwochenende fanden keine Spiele statt!

TTG Herren I haben vor den beiden letzten Spielen noch ist bis Mitte April Pause!

Unsere Herren I hatten über die Osterfeiertage kein Spiel zu bestreiten. Da geht es erst nach den Ferien weiter. Nach der dann zweiwöchigen Spielpause folgt das Auswärtsspiel in Durmersheim, wo es erneut um wichtige Punkte geht. Das Saisonfinale findet eine Woche später zu Hause gegen den SV Weitenung statt.

TTG Herren II pausieren ebenfalls noch etwas länger

Auch für unsere Reserve geht es erst am Samstag, 25. April, zum Abschluss der Runde weiter. Zum Saisonfinale muss man nach Neuweier reisen. Da mit dem Sieg gegen Muggensturm in der zuletzt gespielten Partie der Klassenerhalt gesichert wurde, kann man beim Tabellenzweiten, der damit auch noch auf einem Aufstiegsplatz steht, ganz befreit und unbelastet antreten. Warum soll nicht auch beim Aufstiegsfinale eine Überraschung gelingen.

Die Dritte pausiert noch und freut sich dann auf zwei Endspiele um den Aufstieg

Unsere Herren III, die noch ganz reelle Chancen auf den Aufstieg haben, waren natürlich ebenfalls über das Wochenende spielfrei. Nach der längeren Pause bis nach den Osterferien, stehen dann noch zwei wichtige Partien auf dem Programm. Zuerst in Forbach und dann letzte Spiel, Mitte April, zu Hause gegen den TTC Iffezheim, der einen Punkt vor unserer Dritten, auf dem Aufstiegsrang steht. Da könnte es dann zum großen Showdown um den Aufstieg kommen...

TTG Schüler U13 / Die Runde ist für die Schüler beendet!

Die Saison ist für unsere Jüngsten, die Schüler U13, beendet. Aber nach der Runde ist auch schon vor der Runde. Wir wollen die Leistung unserer Jungs weiter steigern, damit wir spielerisch noch stärker in die nächste Saison gehen können. Dieser Weg soll durch regelmäßigen Trainingsbesuch, weiter gefördert werden. Der Weg ist das Ziel...

Die Spiele der nächsten Wochen:

Mo., 13.04., 20:15 Uhr	TV Forbach II - TTG Herren III
Fr., 17.04., 20:15 Uhr	TuS Durmersheim I - TTG Herren I
Fr., 24.04., 19:30 Uhr	TTG Herren I - SV Weitenung II
	TTG Herren III - TTC Iffezheim VI
Sa., 25.04., 17:30 Uhr	TV Neuweier III - TTG Herren II

Trainingspause für unsere Nachwuchs geht zu Ende!

Die Trainingspause unserer Jugendlichen ist an diesem Wochenende nun schon wieder Geschichte. Danach starten wir wieder unser Jugendtraining.

Für unsere Schüler und Jugendlichen geht es dann am Dienstag, 14. April, um 18:00 Uhr wie gewohnt weiter. Wir bitten die Jugendliche und vor allem deren Eltern dies zu beachten. Danke dafür...

Termine zum Vormerken

Im Moment stehen keine wichtigen Termine an.

Drei Teilnehmer der TTG beim Bezirksfinale der TT-Mini-Meisterschaft!

Im Rahmen der Kooperation der TTG mit den Grundschulen Ötigheim und Bietigheim qualifizierten sich beim Ortsentscheid der Grundschulen von Bietigheim, Bischweier, Steinmauern, Muggensturm, Kuppenheim und Ötigheim insgesamt drei Teilnehmer der Jahrgänge 2015/2016 für das Bezirksfinale am 18. April in Bülhertal. Dort werden die besten Tischtennispieler der Tischtennis AG's im Bezirk Rastatt/Baden-Baden/Bühl gesucht. Der Sieger/die Siegerin des Bezirksentscheid qualifiziert sich für das Baden-Württemberg Landesfinale, an dem die besten 16 Spieler der jeweiligen Altersklassen teilnehmen dürfen. Mal sehen, wie die drei von der TTG unterstützten Akteure, die auch im Hinblick auf dieses Turnier verstärkt trainiert wurden, in diesem Bezirksfinale abschneiden.



Tennisclub

Einladung zur Saisonöffnung 2026

Am Samstag, 18. April, eröffnet der Ötigheimer Tennisclub die Sandplatzsaison mit einem Tennisturnier für Mitglieder und einem Bouleturnier für Jedermann.

Tennisturnier

Turnierbeginn ist um 14.00 Uhr. Eine vorherige Anmeldung ist wie immer nicht erforderlich. Es wird Doppel und Mixed gespielt. Nach jeder Spielrunde erfolgt eine Neuauslosung der Paarungen.

Bouleturnier

Treffpunkt 13.30 Uhr, Spielbeginn 14 Uhr. Eingeladen ist jedermann, der sein Geschick mit der Boulekugel erproben will. Spielmodus „Doublette“, das heißt ein Team besteht jeweils aus zwei Spieler/innen. Jeder Teilnehmer hat drei Kugeln. Die Teams werden jeweils ausgelost. Die Eröffnungsveranstaltung hat keinen Wettkampfcharakter. Im Vordergrund steht die Freude am Spiel.

Angebot an alle ÖTC-Mitglieder zur Saisonvorbereitung

Wann und wo?

Sonntag, 26. April: Vormittags 10 - 12 Uhr und mittags 12 - 14 Uhr, Platzanlage Ötigheimer TC

Was wir geboten?

- 2 Std. Training in mindestens 2er und maximal 4er-Gruppen
- Vermittlung von Technik, Taktik und Fitness
- Spiel, Spaß und Bewegung

Sonstige Infos:

- Leitung und Trainer: Norman Gerstner (C-Lizenz)

Nähere Informationen auf der Homepage des ÖTC und auf der Infotafel beim Clubhaus. Anmeldungen sind bis spätestens 19.04.2026 per WhatsApp an Norman Gerstner 0176/70347141 oder per Email an norman.gerstner0805@gmail.com möglich

Nähere Informationen rund um den Verein und zum Spielbetrieb auf unserer Homepage www.oetigheimertennisclub.de. Besucht uns auch gerne auf Instagram „oetigheimertennisclub“.



Schachclub

Grenke Chess Open 2026

Was ein Fest! Mehr als 3.500 Schachspielerinnen und Schachspieler aus 56 Nationen boten beim größten, offenen Schachturnier der

Welt an den fünf Tagen alles, was Schach zu bieten hat. Die absolute Weltklasse im Freestyle A-Open, Anfänger und Hobbyspieler aller Altersklassen im „klassischen“ C-Open. Irgendwo dazwischen mischten auch jene acht Spieler unseres Vereins mit, die sich in dieses Abenteuer gestürzt hatten. Und um es vorweg zu nehmen: beim Kampf um die insgesamt 300.000 Euro Preisgelder spielten wir keine Rolle. Auch sonst gab es von uns in diesem Jahr keine Ausreißer nach oben, dazu waren die Qualitäten der Teilnehmenden schlichtweg zu gut.



Nur ein Teil unserer Delegation beim Grenke - Hans Wormuth, Simon Schlotter und Tobias Bablich verpassten leider den Fototermin.

Schach boomt! Das zeigte sich unter anderem an der großen Zahl von Menschen jenseits der 50 oder 60, die Schach erst in den zurückliegenden Monaten für sich entdeckten. Die Hunderte und Tausende von Kilometern angereist waren, um in Karlsruhe ihr erstes (großes) Turnier zu spielen und dann nicht selten Kindern unter zehn Jahren am Brett gegenüber saßen. Wer in die einzigartige Atmosphäre eintauchen will: einfach mal auf www.grenkechessopen.de gehen. Speziell die Impressionen des letzten Tags lohnen sich, ein 100 Sekunden-Video, das alles zusammenfasst. Im Freestyle wird übrigens vor jeder Spielrunde ausgelost, auf welchen Feldern hinter den Bauern König, Dame, Türme und die anderen Figuren aufgestellt werden. 960 verschiedene Möglichkeiten gibt es. Der Reiz dieser Spielart ist, dass es - zumindest bisher -, im Gegensatz zum klassischen Schach bisher keine Eröffnungen gibt, die auswendig gelernt werden können.

Sieger bei „den Großen“, im Freestyle A-Open wurde übrigens Deutschlands Nummer 1, Vincent Keymer. Die 21-jährige Nummer der Weltrangliste, ließ unter anderem Superstar Magnus Carlsen (3.) hinter sich und kassierte die 60.000 Euro Siegesprämie. Kolja Kühn, einziger Ötigheimer in diesem Turnier, landete mit respektablen 4 Punkten aus neun Partien auf Platz 187. Die Müdigkeit ab dem 4. Tag verhinderte ein womöglich noch besseres Ergebnis.

In der „klassischen“ B-Open waren wir mit sechs Spielern vertreten. Erfolgreichster Spieler war Sven Kaupp mit 5 Punkten und Rang 417 von insgesamt 1.531 Mitspielenden. Ebenfalls fünf Punkte holte „Papa“ Wolfgang, der die etwas weniger erfolgreichen Gegner zugekost bekommen hatte und deshalb „nur“ auf Platz 572 kam.

Alltag

Die Oster-Festspiele sind vorbei, weiter geht es nun in der Liga und da stehen und da stehen für die 1. und 2. Mannschaft die entscheidenden Wochen an. Der nächste Spieltag ist am 18. und 19. April, bitte umgehend eintragen, wer an diesem Wochenende spielen kann.

Termine

Freitag, ab 17:00 Uhr: Jugendtraining für alle
Freitag, ab 19:15 Uhr: Erwachsenentraining
18./19.04.: 8. Spieltag

24.04.: Monatsblitz

16.05.: Karls Fahrradtour

12.06.: Training mit Klaus: „Abtauschen oder nicht“

26.06.: Mitgliederversammlung

25.07.: Grillfest

Das Training der Schüler und Jugendlichen koordiniert Marcus Wormuth (m.wormuth@gmx.de; Tel. 0178/1046674). Anfänger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage: www.schachclub-oetigheim.de sowie unseren Facebook-Auftritt.



Obst- und Gartenbauverein 1951

OGV-Ausflug

Es sind noch Plätze frei.

Die Fahrt findet nur statt, wenn wir unsere Mindestteilnehmerzahl erreichen.

Der diesjährige Ausflug führt uns am Samstag, 16. Mai 2026 nach Sinsheim. Wir starten pünktlich um 9 Uhr bei der Kirche.

Nach einer kleinen Stärkung besuchen wir dort das Auto & Technikmuseum Speyer/Sinsheim. Dort begeben wir uns auf eine Zeitreise und entdecken die Meilensteine der Technikgeschichte. Im Museum haben wir die Möglichkeit Überschallflugzeuge wie die Concorde und die Tupolev TU-144 anzusehen. Auch das U - Boot U 17, verschiedene Formel 1 Wagen, Oldtimer und vieles mehr gibt es zu begehren und zu bestaunen. In der museumseigenen Gastronomie wird für uns bestens gesorgt.

Auf der Rückfahrt ist eine Einkehr für das Abendessen im Schnitzelparadies in Stutensee geplant.

Gegen 20 Uhr kommen wir wieder in Ötigheim an.

Der Fahrpreis beträgt 50,- €/Person

Die verbindlichen Anmeldungen nimmt die Schriftführerin Beatrix Philipps, Fliederweg 13, gerne ab sofort entgegen.

Telefon 07222 69742, E-Mail: beatrix.philipps@web.de

Bankverbindung

Obst- und Gartenbauverein Ötigheim,

VR-Bank in Mittelbaden IBAN DE64 6656 2300 0001 0317 08

Ulmer Gartenkalender KW 15

Beerensträucher vermehren

Beerensträucher lassen sich im April gut vermehren. Dazu biegt man einzelne Triebe am Strauch herunter, bedeckt sie mit Erde und nimmt sie nach erfolgter Bewurzelung ab, um sie an einem neuen Standort auszupflanzen.

Dahlien setzen

An einem schönen, warmen Apriltag können Sie die überwinterten Dahlienknollen in einen nährstoffreichen Boden legen. Doch Vorsicht: Die jungen Triebe sind begehrtes Futter für Schnecken! Ein Vorziehen der Pflanzen in Eimern gibt ihnen genügend Vorsprung vor der kriechenden Plage.

Kompost verteilen

Wenn nicht schon im März geschehen, ist der April eine gute Zeit, um den alten Kompost zu öffnen und die schwarze Humuserde auf Gemüse- und Staudenbeeten zu verteilen. Verwenden Sie keinen Kompost auf Flächen mit Stauden, die magere Böden bevorzugen. Derweilen kann der neue Kompost abgedeckt werden und ein Jahr in Ruhe gehen. Im nächsten Monat kann er mit einer Kürbisjungpflanze gekrönt werden. Ein Standort im Randbereich des Komposts wäre ideal.



Ihr direkter Draht zu DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien:

www.duerrschnabel.com

„beschiedens
versorgt!“



Sozialverband VdK Deutschland, Ortsverband Ötigheim

Unser nächster Stammtisch am 16. April 2026

Liebe VdK-Mitglieder,
wir möchten nochmals auf unseren nächsten Stammtisch am Donnerstag, 16. April, aufmerksam machen. Hans-Gerd Köhler wird dann über seine Ägypten-Reise berichten! Freuen Sie sich auf eindrucksvolle Bilder aus dem Ägyptischen Museum, den Pyramiden und mehr!

Über zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen! Gäste sind gerne willkommen!

Also vormerken

Stammtisch am Donnerstag, 16.04.2026, ab 16 Uhr
Wo: Restaurant „La Fermata“, Kronenstraße 41, Ötigheim

1 PARTEIEN



Bündnis90/Die Grünen

Die Grünen in Ötigheim

Terminvorschau

Am Donnerstag, 23. April 2026, findet unser nächster „Offener Treff“ statt.

Aktuelle Infos und Termine wie immer auf unserer Homepage bzw. in den Social-Media-Kanälen.

Info

Der Grüne OV Südhardt ist der gemeinsame Ortsverband für die Gemeinden Au am Rhein, Bietigheim, Durmersheim, Elchesheim-Illingen, Muggensturm, Ötigheim und Steinmauern.

<https://gruene-suedhardt.de>

<https://www.facebook.com/gruene.suedhardt>

<https://www.instagram.com/gruene.suedhardt/>

<https://bsky.app/profile/gruene-suedhardt.de>

Kontakt

hallo@gruene-suedhardt.de

1 KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Gemeinde St. Michael Ötigheim

Pfarramtliche Mitteilungen, Informationen und Termine

Kontaktdaten

Pfr. Klaus Dörner, Kooperator -

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de, Telefon 07245/93070,
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung.

Pastoralreferent Jonas Lamprecht -

jonas.lamprecht@kath-suedhardt-rhein.de

Gemeindereferentin Andrea Bruckbauer -

andrea.bruckbauer@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage Erzdiözese Freiburg: www.ebfr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Ötigheim, Tel. 07222/24699

E-Mail-Adresse: oetigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Homepage: www.kath-suedhardt-rhein.de

Sprechzeiten: Donnerstag 10.00 bis 11.30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Bietigheim -

Telefon 07245/93070

Sprechzeiten sind: Dienstag und Freitag 9.00 bis 11.30 Uhr

Auch haben Sie die Möglichkeit uns per Mail zu erreichen:

bietigheim@kath-suedhardt-rhein.de

Gottesdienstordnung 09.04. - 20.04.2026

Donnerstag, 09.04.2025

Keine Gottesdienste!

Freitag, 10.04.2025

18.00 E-I Friedensgebet

18.30 Ö Eucharistiefeier

Seelenamt für Renate Rapp, geb. Kühn

Jahresgedächtnisse vom 21.03. - 11.04.2026

Theresia Krebs, geb. Rummel (2021); Leonie Engber (2019); Endre Vas (2021); Marianne Krebs (2023); Josef Hornung (2016); Gabriele Grünbacher, geb. Brunner (2020); Annemarie Eckerle, geb. Wild (2020); Alfons Kalkbrenner (2021); Renate Dast, geb. Kraft (2023); Wilhelm Kölmel (2017); Johann Kalkbrenner (2019); Bernd Weidl (2020); Johanna Kühn, geb. Schneider (2016); Gisela Kühn, geb. Neuberth (2023); Lucia Wild, geb. Kuhn (2023)

Samstag, 11.04.2025

14.00 Ö Erstkommunion

18.00 E-I Eucharistiefeier - Mitgestaltung: Singkreis

Sonntag, 12.04.2025: Weißer Sonntag

9.00 St Eucharistiefeier

10.00 Bie Erstkommunion

Montag, 13.04.2025: Hl. Martin I, Papst

9.30 Ö Dankandacht der Erstkommunionkinder - Eucharistiefeier

11.00 Bie Dankandacht der Erstkommunionkinder - Eucharistiefeier

18.30 Ö Abendgebet

Dienstag, 14.04.2026

8.00 St Schüलगottesdienst - Wort-Gottes-Feier

18.30 E-I Eucharistiefeier

Mittwoch, 15.04.2026

7.45 Bie Schüलगottesdienst - Eucharistiefeier

8.00 Ö Schüलगottesdienst - Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 16.04.2025

7.30 E-I Schüलगottesdienst - Wort-Gottes-Feier

16.00 Ö Evang. Gottesdienst im Seniorenzentrum Curatio

Freitag, 17.04.2025: Sel. Max Josef Metzger

10.30 E-I Wort-Gottes-Feier

im Seniorenzentrum Haus Edelberg

18.30 Bie Eucharistiefeier

Samstag, 18.04.2025

14.00 Ö Erstkommunion der Erstkommunionkinder aus Steinmauern

18.00 St Eucharistiefeier

Sonntag, 19.04.2025: Dritter Sonntag der Osterzeit

9.00 Bie Eucharistiefeier

10.00 E-I Erstkommunion

Montag, 20.04.2025

9.30 St Dankandacht der Erstkommunionkinder - Eucharistiefeier

Helfer*innen für Pfarrfest gesucht

Für das Pfarrfest St. Michael am 2. und 3. Mai 2026 werden Helferinnen und Helfer gesucht. Besonders am Sonntag brauchen wir Unterstützung beim Grillen und Getränkeausschank und Abbau. Zeitaufwand ca. 3 Stunden.

Wir wollen gemeinsam ein schönes Fest feiern und freuen uns über jede Unterstützung.

Helfer wenden sich bitte per E-Mail an hgkoehler@web.de, Tel. 07222 401288 oder im Pfarrhaus.



Das Gemeindeteam St. Michael informiert

Am 30. März hat das Gemeindeteam Vertreter und Vertreterinnen des Caritativen Fördervereins, des Forums älterwerden, des Bildungswerks, des Kirchenchors und des Besuchsdienstes für ältere Menschen zu einem Gespräch mit Herrn Franz Zuber, dem Ökonom der Pfarrei St. Alexander Rastatt eingeladen. Themen waren die neu entstehenden Strukturen der Pfarrei, künftige Formen der Zusammenarbeit und die Dienstleistungsangebote der Pfarrei St. Alexander Rastatt. Nachdem mit der zu Jahresbeginn neu entstandenen Pfarrei, die von Durmersheim über Kuppenheim bis Iffezheim reicht, die bisherigen pastoralen und organisatorischen Abläufe neu geordnet werden müssen, braucht es auch neue Teiligungsformen für ehrenamtliche Mitarbeiter.

Im Rahmen der Gründonnerstags-Liturgie gestaltete das Gemeindeteam eine der im Anschluss an den Gottesdienst stattfindenden Betstunden. Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Frauengruppe und der KJG, die ihrerseits Betstunden initiierten.

Am 2. und 3. Mai findet das Pfarrfest rund um das Geschwister-Scholl-Haus statt. Am Samstag hält die KJG wieder ein reichhaltiges Programm für Kinder und Jugendliche parat. Wir freuen uns, dass am Sonntag nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Michael der Musikverein Ötigheim und der Männerchor des Gesangsvereins Liederkrantz zu einem gelungenen Fest beitragen. Grillgut, vegetarische Kost, Kaffee und Kuchen werden zu einem gemütlichen Nachmittag beitragen. Das Pfarrfest endet um 17:00 Uhr.



Foto: Sabine Sperrfechter

Das Gemeindeteam stellt sich vor: V. l. n. r.:

Jonas Lamprecht, Rouven Pohl, Katrin Weidenbacher (scheidet 2025 aus), Lara Wild, Christian Reis, Frank Sperrfechter, Hans-Gerd Köhler, Andrea Bruckbauer, Silke Enderle, Heike Bolian-Melzer

Firmvorbereitung startet 2026 - erste Infos

Die Firmvorbereitung in der am 1. Januar gegründeten Pfarrei St. Alexander beginnt. Dazu gehören die bisherigen Kirchengemeinden Durmersheim-Au am Rhein, Elchesheim-Illingen, Iffezheim-Ried, Rastatt, Südhardt-Rhein und Vorderes Murgtal. Das Sakrament der Firmung wird in vier Gottesdiensten gespendet:

- Fr., 06.11., um 17 Uhr in Herz-Jesu, Rastatt
- Sa., 07.11., um 10 Uhr in St. Birgitta, Iffezheim
- Sa., 07.11., um 10 Uhr in Maria Königin der Engel, Muggensturm
- Sa., 07.11., um 17 Uhr in Heilig Geist, Elchesheim-Illingen

Aufgeteilt in acht Wegen bereiten sich die Jugendlichen auf die Firmung vor.

Infos zum Konzept und zu den Terminen gibt es an den Infoabenden: Di., 14.04. und am Do., 23.04. um 19 Uhr. Die Infoabende finden jeweils per Zoom statt - der Link ist über die Homepage www.kath-rastatt.de/firmung zu finden.

Alle Eltern sind zu einem Elternabend eingeladen: Do., 23.04., um 20 Uhr - ebenso per Zoom.

Die Firmvorbereitung befindet sich in einem jährlichen Rhythmus, d. h. für 2026 werden die Jugendlichen vom 01.07.2009 bis 31.12.2010 per Post angeschrieben.

Bei weiteren Fragen zu der Firmvorbereitung und zur Firmung können sich Interessierte an die Hauptamtlichen des Seelsorgeteams wenden - Kontakt über die Homepage oder die Pfarrbüros.

Herzliche Einladung

zu unserem Friedensgebet am Freitag, 10. April 2026, um 18 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Elchesheim-Illingen

„... für Wunder

Am Rande eines Krieges, den Fuß schon mitten drin, bete ich nicht mehr für den Frieden. Ich bete für Wunder.

Ich bete darum, dass sich steinerne Herzen verwandeln lassen in Zärtlichkeit. Und dass schlechte Absichten zu Barmherzigkeiten werden. Dass alle entsandten Soldaten in Sicherheit gebracht werden. Und dass die ganze Welt in Staunen versetzt wird.

Ich bete dafür, dass all das Gerede von Gott Hand und Fuß bekommt. Dass es sich nicht mehr gefangen nehmen lässt. Dass es seine Fesseln der Kleingläubigkeit ablegt. Dass es seinen Weg geht in Wahrheit und andere befreit.

Ich bete dafür, dass sich Menschen auf der ganzen Welt schon bald zusammensetzen und Brot und Wein miteinander teilen.

Manche sagen, es gibt keine Hoffnung mehr. Aber ich juble einfach den heiligen Clowns zu. Denen, die diese verrückte Idee nicht aufgeben wollen, dass wir geliebt sind von Gott. Und dass wir einander wirklich lieben können.

Ich bete nicht mehr für den Frieden.

Ich bete für Wunder.“

(Ann Weems, Presbyterian Älteste und Poetin)

Für das Vorbereitungsteam: Petra Nientiedt

Song Contest in Mannheim - Sei live dabei!

Am 25. April 2026 fahren wir gemeinsam von Rastatt (Treffpunkt 16:15 Uhr, Bahnhof) nach Mannheim zur Popakademie. Dort steigt der große Credo-Collab Song Contest!

Wir sind voraussichtlich gegen 23:30 Uhr wieder zurück in Rastatt. Der Eintritt sowie die Fahrt nach Mannheim sind kostenlos.

Was ist Credo-Collab?

Credo-Collab ist ein cooles Musik- & Glaubensprojekt für junge Erwachsene. Hier treffen Popmusik, kreative Texte & echte Lebensfragen aufeinander - Songs über Hoffnung, Zweifel, Sinn und Glauben, die live performt werden.

Darauf kannst du dich freuen

- Live Performances der besten Contest-Songs
- Spoken Word und Science-Slam-Impulse rund um das Credo
- Neue Leute treffen und gemeinsam Spaß haben

Weitere Infos: credo-collab.de/event

Für wen?

Junge Erwachsene von 18 - 35 Jahren

Anmeldung bis 23. April 2026 über die Homepage

<https://www.kath-rastatt.de/lebendige-gemeinde/junge-erwachsene/>

Sei dabei, wenn Musik und Glaube verschmelzen!

Jannik Moog und Daniel Meicher



Erstkommunion

Erstkommunion Ötigheim am 11. April 2026

Marie-Estelle Auzou, Bahnhofstr. 39; Alea Becker; Mateo Bencun; Petra Bijader; Luca Cestara; Zoey Coombes, Nachtigallenweg 10; Marlon Falk; Emil Heck; Tom Kleinkopf; Emma Kölmel; Maria Laber; Fabian Lemieszek; Leonie Marek; Lias Mazur; Julia Müller; Emma-Lou Munz; Luisa Schweikart; Ole Verner; Filip Welk; Jannik Wenzel



Ihre Bankverbindung ändert sich?

Teilen Sie uns das gerne online mit:

abo.duerrschnabel.com

„beschdens
versorgt!“

Zeltlageranmeldung

Es ist wieder so weit! Die Vorfreude auf das Zeltlager steigt! Freut ihr euch schon auf den Sommer und auf 12 unvergessliche Tage? Wenn ihr gemeinsam mit euren Freunden zwei Wochen voller Spiel, Spaß, Action und natürlich leckerem Essen verbringen wollt, dann meldet euch für das diesjährige Zeltlager in Bettenfeld an. Los geht's am Montag, 3. August 2026 bis zum Freitag, 14. August 2026. Der Anmeldeschluss ist am 19.04.2026. Genauere Infos findet ihr im Anmeldeformular auf unserer Homepage.

Sei dabei, wenn es wieder heißt, Zeltlager 2026 in Bettenfeld!

Caritativer Förderverein St. Michael

Bei unserem schmackhaften Mittagessen für Alleinstehende - es gab Spaghetti Carbonara mit einem Beilagensalat - konnten sich die Teilnehmer am Gründonnerstag auf das bevorstehende Osterfest einstimmen.

Die Pächterfamilie Anna und Stefano Mirabile, des ehemaligen Restaurant Schiff, jetzt La Bussola zum Schiff, hatte mit ihrem Team alle Hände voll zu tun, um die große Zahl der Anwesenden zu verköstigen, was ihnen hervorragend gelang. Ein herzlicher Dank für das rundum gelungene Angebot.



Unser Dank für den süßen Nachtisch geht an die Gemeindeverwaltung, vertreten durch Herrn Bürgermeisterstellvertreter Christian Dittmar, welcher allen ein frohes Osterfest wünschte und die besten Grüße von Bürgermeister Frank Kiefer überbrachte. Ebenso ein herzliches Vergelts Gott dürfen wir dem wie immer sehr zuverlässigen Fahrdienst der Gemeinde sagen.



Gottesdienst am 12. April

Am Sonntag, 12. April, feiern wir um 10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Tiny Irawani in der Gemeinschaftswohnung (Rastatter Straße 11a) in Bietigheim. Herzliche Einladung!

Seniorenachmittag am 14. April in Bietigheim

Unser nächster Seniorenachmittag findet immer noch im Farrenstall statt, wir treffen uns wie gewohnt um 14.30 Uhr. Diesmal wollen wir uns mit unseren Händen beschäftigen. Sie sind viel mehr als nur einfache Werkzeuge, sie können etwas ausdrücken, sie können sprechen und erzählen und noch vieles mehr.

Herr Schenkel wird uns wieder mit frühlingshaften Liedern auf dem Akkordeon unterhalten. Herzliche Einladung dazu!

Rückblick: Ostern in der Dreieinigkeitsgemeinde



Am Ostersonntag wurden im Gottesdienst in der Evangelischen Kirche in Muggensturm wie auch im letzten Jahr gleich zwei Osterkerzen entzündet. Eine (im Bild links) wurde von den Konfi-Teamern gestaltet: Mit einem Kreuz, einer dahinter aufgehenden Sonne als Symbol für die Auferstehung und einem Regenbogen. Sie wird auch weiterhin in der Kirche in Muggensturm in Gottesdiensten brennen.

Die andere Osterkerze (im Bild rechts) wird am 3. Mai in den Bietigheimer Bienenstock einziehen. Dann feiern wir dort die Einweihung des neuen Gottesdienstraumes. Diese Osterkerze ist ein Geschenk der Katholischen Kirchengemeinde St. Alexander Rastatt und wurde in der katholischen Osternachtsfeier gesegnet. Herzlichen Dank für die Osterkerze auch in diesem Jahr und diese schöne ökumenische Geste!

Voranzeige:

Autorenlesung im Café Kirche in Muggensturm am 24. April

Herzliche Einladung zur Lesung der Buchautorin Marit Wildt aus ihrem Roman „Krallen im Rosenstift“ am Freitag, 24. April, um 17 Uhr. Die Autorin nutzt das Genre des Krimis, um auf die Folgen von Mobbing am Arbeitsplatz aufmerksam zu machen. Das Buch, das bereits in der Presse für Debatten sorgte, plädiert dafür, Mobbing ähnlich wie Stalking im Strafgesetzbuch zu verankern. „Mobbing produziert Opfer. Aber es gibt keine Täter, die dafür bestraft werden.“ Bislang ist Mobbing keine Straftat.

Der Inhalt des Buches beleuchtet die idyllische Fassade des Seniorenheims „Rosenstift“ in dem es jedoch ordentlich brodelt. Der Roman folgt der Heimleiterin Lona Frey, die sich leidenschaftlich für eine menschenwürdige Pflege einsetzt.

Als sie jedoch gegen den illegalen Verkauf der Einrichtung durch ihren Vorgesetzten kämpft, gerät sie in ein gefährliches Netzwerk aus Macht und Gier. Die Geschichte verwebt eine klassische Todesfallermittlung der Mordkommission mit einer psychologisch tiefgreifenden Mobbing-Eskalation.

Herzliche Einladung an alle Lesebegeisterten und Interessenten zum Thema Mobbing im Arbeitsleben. Eintritt frei bei kühlen Getränken und Knabberereien. Eine kleine Spende ist willkommen.

Café Kirche

Nach den Osterferien ist das Café Kirche montags von 10 - 12 Uhr ab dem 13. April wieder regelmäßig für Sie geöffnet. Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, zum Schmökern oder Unterhalten. Im Café Kirche gibt es feinen Kaffee, Tee, alkoholfreie Getränke und vor allem: ein tolles Team, das sich freut, wenn Gäste kommen!

Dreieinigkeitsgemeinde Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim

Beethovenstr. 39a, 76461 Muggensturm, Tel. 07222/81380
 Öffnungszeiten: Di. - Do., 9-11 Uhr
 dreieinigkeitsgemeinde.muggensturm@kbz.ekiba.de
 christina.waechter@kbz.ekiba.de
 www.evangelisch-rhein-murg.de



Immobilien



**Ihr Immobilienteam –
 die Spezialisten aus
 der Region.**

Weitblick ist in herausfordernden Zeiten besonders wichtig. Als Kenner des regionalen Immobilienmarktes erzielen wir für Ihr Objekt den Bestpreis.



**ImmobilienCenter
 Rastatt-Gernsbach**

Persönlich. Regional. Zuverlässig.

Kaiserstr. 37, 76437 Rastatt
 Telefon 07222.384-100
 immobilien@spk-rastatt-
 gernsbach.de

Stellenanzeigen



duerrschnabel.com

Als mittelständische Druckerei, die neben Mitteilungsblättern Drucksachen aller Art herstellt, suchen wir einen

MEDIEN TECHNOLOGE DRUCK (m/w/d)

– Bereich Offsetdruck –

Wir suchen
SIE!

Ihre Aufgaben:

- Bedienung und Überwachung unserer Heidelberg- und KOMORI-Druckmaschinen
- Wartung und Pflege der Druckmaschinen

Ihr Profil:

- einschlägige Berufserfahrung als Offsetdrucker/-in
- Qualitätsbewusstsein und Fabsicherheit
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Freude an der Bewältigung drucktechnischer Herausforderungen

Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, ein junges, dynamisches Team sowie sichere und gute Arbeitsbedingungen in einem zukunftsorientierten Unternehmen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@duerrschnabel.com. Wir freuen uns auf Sie!

DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH
 Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen

Mehr erfahren:



DÜRRSCHNABEL
 Druck & Medien GmbH



Jetzt **CHANCE NUTZEN**
 und gleich **BEWERBEN!**

Beilagenhinweise

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage „Klimatisieren für jede Jahreszeit“ der Firma verde, Klima- und Energietechnik GmbH, Au am Rhein.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage des Garten & Landschaftsbau Kwiek.

Bitte beachten Sie in unserer heutigen Ausgabe die Beilage der Firma KKe Kälte Klima Energietechnik GmbH.



Grau –

Reiz zwischen Licht und Schatten

Rot steht für die Liebe, Grün für die Hoffnung und Blau für Harmonie, Vertrauen und Treue. Aber was symbolisiert eigentlich Grau? Grau ist im Grunde genommen gar keine Farbe, sondern ein Farbreiz, der sich zwischen Schwarz und Weiß bewegt: Weiß steht für das Leben und Schwarz für den Tod. Das unbunte Grau aber hat einen ganz eigenen Charakter und deutlich mehr zu bieten, als viele denken.

Der Mensch

erkennt bis zu 60 unterschiedliche Grauwerte. Das ist besonders wichtig, wenn wir wenig Licht zur Verfügung haben, denn dann „verschwinden“ für uns die Farben. In unserem Auge sind dafür die Stäbchen zuständig, die viel lichtempfindlicher sind als die farbeempfindlichen Zapfen. Aus diesem Grund heißt es auch: Nachts sind alle Katzen grau. Die Fotografie hat diese Sichtweise zur Kunstform erhoben – sie bietet eine große Anzahl an Halbtönen, die wie Licht und Schatten einen ganz besonderen Effekt erzielen. Grau bekommt hier einen edlen Touch und wirkt silberfarben. Wer einen schwarzen Anzug trägt, geht damit am ehesten auf eine Beerdigung, wer einen anthrazitfarbenen Anzug im Schrank hängen hat, ist bestens für ein Businessgespräch gerüstet, kann zu einer Hochzeit gehen oder auch in die Oper. Grau steht hier für Kompetenz, Edelmut und Neutralität.

Edel und

seriös wirken zum Beispiel die Elemente und Stoffe Silber, Platin, Grafit und Schiefer – sie alle stellen eine modern-zeitlose und zurückhaltende Sachlichkeit dar. Grau steht aber auch für Weisheit und Würde. Die graue Eminenz demonstriert Autorität, graue Haare das Alter, und unsere grauen Zellen sind zuständig für Ideen, Wissen und Intelligenz. Ebenso wirkt Grau formal, verschlossen und einsam – warum sonst wird vom grauen Alltag und von der grauen Maus gesprochen, die in der Masse verschwindet? Diese Eintönigkeit macht sich auch an Tagen bemerkbar, an denen der Himmel grau ist: Die Farben verlieren ihre Wirkung, der Alltag scheint monoton. Wer von der grauen Vorzeit spricht, meint eine Epoche, von der wir eher wenig wissen. Der Farbreiz steckt ebenfalls im Morgengrauen und damit im angsteinflößenden „Grauen“. Wenn es dunkel wird, fürchten sich viele Menschen: Achluophobie heißt die

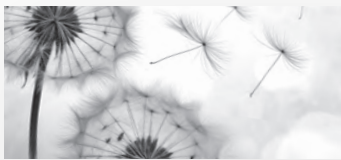
Krankheit, deren Wortstamm aus dem Griechischen stammt und Nebel oder Dämmerung bedeutet.

Grauware

ist übrigens besonders günstig, auf dem grauen Markt bekommen wir Gegenstände auf illegalem Weg, und ebenjene Literatur zu vertreiben, könnte gefährlich werden. Der Farbreiz steht hier für einen Bereich am Rande der Legalität. Dafür ist glücklicherweise das Graubrot legal, denn es schmeckt besser, als der Name uns zu suggerieren versucht.

Im Christentum

gibt es übrigens ein Bild Jesu, der als Weltenrichter am Ende aller Zeit einen grauen Mantel trägt. Damit signalisiert er, dass er unparteiisch ist – also keine Farbe bekennt. Die Engländer haben für Grau „Farbe bekannt“, denn sie haben ihm einen eigenen Tag im Jahr gewidmet: Er ist erstaunlicherweise am Ende des Frühlings, und zwar am 26. Mai. adm/DEIKE



Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer



Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.
(Dietrich Bonhoeffer)

Liane Rittler
geb. Lusch
* 24.03.1937 † 08.03.2026

Herzlichen Dank allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Edgar Rittler mit Familie

Bietigheim, im April 2026



Es gibt im Leben für alles eine Zeit, eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.



Am Ende gut ankommen.
Ein Ziel, das uns am Herzen liegt.

Tag & Nacht
Tel. 0 72 22 / 78 78 0
Muggensturm · Hauptstraße 50
www.bestattungen-berdon.de

 **Berdon**
Bestattungen seit 1949

RASTATT · ÖTIGHEIM · MUGGENSTURM · BISCHWEIER · DURMERSHEIM



**KRANKEN+PFLEGE
ALTEN DIENST
HARTMANN**

SIE HABEN DIE BESTE
PFLEGE VERDIENT!

Pflegedienst Georg Hartmann
Bietigheim 07245 937137
www.pflege-hartmann.de

**REGIONALE WERBUNG
LOHNT SICH!**

Rufen Sie uns an:
07245 9270-0

www.duerrschnabel.com

„beschiedens
versorgt!“

Maier
IHR RENOVIERER
Qualifizierter Malerbetrieb
Faszination und Kreativität

- Malerarbeiten
- Designbodenbeläge (Holz-, Stein- oder Metalloptik)
- Verlege- und Ausbesserungsarbeiten
- Renovierung & Modernisierung u.v.m.

Qualität und Service
aus einer Hand

Durmshheimer Str. 24, Malsch, Tel. 07246/94 9801-9, info@maier-renovierer.de

**Frischlufft-Junkies
AUFGEPASST!**

Wir bieten den gesündesten Nebenjob der Welt –
Bewegung und frische Luft gegen Bezahlung!

Wir suchen regelmäßig
AUSTRÄGER*INNEN
für unsere Amts- und Mitteilungsblätter.

Falls gerade kein passendes Gebiet frei ist:
Nicht enttäuscht sein, wir setzen dich auf
unsere Bewerberliste und melden uns
schnellstmöglich.

Jetzt bewerben:
☎ 07245 9270-0
✉ abo@duerrschnabel.com

„beschiedens
versorgt!“

Neuwertiger Großformat-Drucker
Epson Sure Color T-5405 (Kaufdatum 21.01.26) mit wenig
Laufleistung zu verkaufen. Bei Bedarf auch mit weiteren
Tintenpatronen. **VB 2.200 €.**
Telefon 07245/92 70-16 oder • info@duerrschnabel.com

wär- mende Bade- kleidung	Gerichts- hof im antiken Athen	will- fährig		engl. National- ökonom, † 1873	nach Art von (franz.)	abwärts, hinunter	iranisch- afghan. Langhals- laute	Teil des Kopfes	
normal		Zweig- stelle						Fremd- wortteil: acht	
dt. Auto- mobil- pionier (†, Adam)					böhmi- scher Kurort		franzö- sisch: man		
Projektil- größen- maß		Vorname Feucht- wangers		Weiber			Matrat- zen- bezug- stoff		
Angriffs- spieler beim Fußball	Männer- kurz- name	US- Bundes- staat		Traum- strand a. Mallor- ca (Es ...)	Männer- name	Sport- ruder- boot	Karoli- nen- Insel	serb. Schrift- steller (Milo)	
böse Zauber- rin				Abk.: Gasthof	direkter Nachbar	Speise- fisch	Trauer- band	Stadt am Großen Sklaven- see	
übereilt		lang- haarige Woll- sorte				latei- nisch: so!	hand- warm	Auer- ochse	
						Wasser- sportler			

DEIKE 1024-A5

Zwischen Wandel und Vertrauen

Nahversorgung im Fokus: Die Rolle unserer Apotheken in einer sich verändernden Gesundheitslandschaft

Auf den ersten Blick wirkt alles einfacher als früher: Medikamente lassen sich online bestellen, Gesundheitsinformationen sind nur einen Klick entfernt, und digitale Services versprechen maximale Bequemlichkeit. Doch ein zweiter Blick zeigt: Gerade in dieser neuen Gesundheitswelt wächst die Bedeutung der Apotheken vor Ort – still, aber entscheidend.

Mehr als Medikamente: Gesundheitskompetenz vor Ort

Im Jahr 2026 übernehmen Apotheken längst nicht mehr nur die reine Medikamentenausgabe, sondern entwickeln sich zunehmend zu ganzheitlichen Gesundheitszentren. Das ausgebildete Fachpersonal berät ausführlich zu Medikation und Prävention, prüft die Verträglichkeit von Medikamenten, weist auf Nebenwirkungen und Anwendungsprobleme hin und stellt patientenindividuelle Arzneimittel wie Salben, Kapseln, oder Medikamente in speziellen Dosierungen auch für Kinder her. Vielerorts gehört das fachgerechte Anmessen von Kompressionsstrümpfen und Bandagen zum Angebot, immer mehr Apotheken führen außerdem im Rahmen der Vorsorgeleistungen Blutdruckmessungen und Impfberatungen durch. Ein besonderes Angebot stellt in Deutschland die Möglichkeit zur Gripeschutzimpfung (Influenza) und zur COVID-19-Schutzimpfung in Apotheken dar. Diese Leistungen entlasten andere Bereiche des Gesundheitssystems und geben den Menschen die Möglichkeit, schnell und unkompliziert Unterstützung zu erhalten – ohne lange Wege oder Wartezeiten.

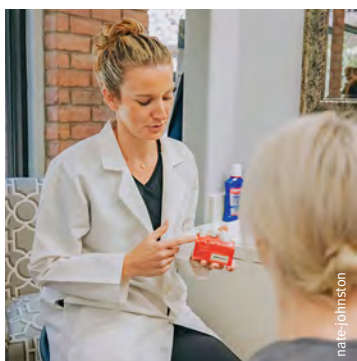
Der Mensch im Mittelpunkt: Beratung, die zählt

Je digitaler unsere Welt wird, desto wertvoller wird der direkte menschliche Austausch. Das zeigt sich besonders im Gesundheitswesen. Apotheker kennen ihre Kundschaft und das sogar oft seit Jahren. Sie wissen um individuelle Bedürfnisse, Vorerkrankungen und manchmal auch um Sorgen, die über das Rezept hinausgehen. Diese Nähe schafft Vertrauen und macht Apotheken für viele Beschwerden zur ersten Anlaufstelle. In vielen Fällen können Apotheker einschätzen, ob mit den genannten Beschwerden ein Besuch beim Arzt erforderlich ist. Ob Wechselwirkungen, richtige Einnahme oder alternative Behandlungsmöglichkeiten: Die Beratung vor Ort ist präzise, direkt und individuell. Gerade für ältere Menschen, Familien oder chronisch Erkrankte ist das ein entscheidender Vorteil.

Schnell, sicher, zuverlässig – wenn es darauf ankommt

Ein plötzliches Fieber in der Nacht, ein dringend benötigtes Medikament oder eine komplexe Frage: In solchen Momenten zeigt sich die Bedeutung lokaler Apotheken besonders. Keine Lieferzeit oder Unsicherheit, sondern sofortige Hilfe durch direkt verfügbare Arznei, langjährige Erfahrung und aktuellstes Fachwissen. Selbst nicht vorrätige

Verlässlich an Ihrer Seite: Ihre Apotheke vor Ort



sibyllen apotheke

QR-Code scannen und
E-Rezept einlösen:



Sibyllen-Apotheke
Rastatt

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Mo - Fr: 09:00-18:30 Uhr

Sa: 09:00-13:00 Uhr

Sibyllen-Apotheke

Olaf Gerdes e.K., Apotheker

Bahnhofstraße 20, 76437 Rastatt

Telefon: 07222 33296

E-Mail: kontakt@sibyllen-apotheke-rastatt.de



Medikamente können innerhalb weniger Stunden nachbestellt werden. Viele Apotheken bieten heute Lieferservices nach Hause, was besonders im akuten Krankheitsfall entlastet.

Die Erreichbarkeit der Apotheken endet nicht mit Ladenschluss, denn außerhalb der Öffnungszeiten sorgt das Netz der lokalen Apotheken mit Notdiensten für eine sichere Versorgung – rund um die Uhr, Tag wie Nacht. Das ist nicht nur praktisch, sondern für viele Patienten notwendig und damit ein essenzieller Bestandteil der Gesundheitsversorgung.

Lokal, digital und nahbar: Die Apotheke von heute

Apotheken sind mehr als Dienstleister – sie sind Teil des gesellschaftlichen Gefüges. Sie sind gut vernetzt, schaffen Arbeitsplätze, bilden Nachwuchs aus und sind ein verlässlicher Ansprechpartner im Alltag. Gerade in kleineren Städten und ländlichen Regionen sind sie ein unverzichtbarer Anker.

Mit persönlicher Beratung und digitalem Service verbindet die moderne Apotheke das Beste aus zwei Welten. Digitale Vorbestellungen, Apps und elektronische Rezepte erleichtern den Zugang und beschleunigen Prozesse, das persönliche Gespräch mit den Kunden steht jedoch weiterhin als unersetzbare Leistung im Mittelpunkt. So entsteht ein hybrides Modell: bequem, effizient und gleichzeitig menschlich.

Apotheken vor Ort stehen für Verlässlichkeit in einer schnelllebigen Zeit – für persönliche Nähe in einer digitalen Welt und für Kompetenz, wenn es darauf ankommt. Wer Gesundheit nicht als Produkt, sondern als ganzheitliches Konzept versteht, kommt an ihnen nicht vorbei.

Apotheken vor Ort sind kein Auslaufmodell, sondern Sicherheit, auf die man sich verlassen kann.

Heute wie morgen. (ds)



Lagerabverkauf: E-Bikes bis zu **40%** reduziert!

2-Rad **HIRTH** 

Am Federbach 14 • 76316 Malsch
Tel. 07246 5000

www.zweirad-hirth.de



IHR EXPERTE für PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Meisterbetrieb des
Elektrohandwerks

Rastatter Str. 17/1
76470 Ötigheim

Talstr. 43
76316 Malsch

E-Mail:
bastian.schmidt.gmbh@gmail.com

Bastian Schmidt GmbH

Telefon
07246/
9 15 90 00

ELEKTRIK www.bastian-schmidt-gmbh.de PHOTOVOLTAIK

Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

**Frau Bach kauft Ihre Pelze an.
Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €**

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten, Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen, Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall.

Wir kaufen auch Haushaltsartikel aller Art sowie Nachlässe (mit Beratung).

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Wir garantieren Ihnen eine seriöse Abwicklung mit sofortiger Bezahlung!

Telefon Frau Bach: 0721/957 749 99 • 0163/221 05 27

(auch sonntags erreichbar)

Dachdecker

– zuverlässig & fachgerecht –

Ziegel- & Flachdach,
Dämmung & Sturmschäden

☎ 01 57 77 74 44 41

✉ info@am-bedachungen.de



Zuverlässig • Sauber • Fachgerecht



ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

✓ Rohrreinigung ✓ Kanal-TV Untersuchung

✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben



Ihr Ansprechpartner für ihre Region:

☎ 0171 - 386 22 58

**Herzliche
Glückwünsche
zur Kommunion
und Konfirmation.**

**Zu deinem Fest schenken wir dir
einen Kinogutschein für das Kino
FORUM RASTATT im Wert von
10 EUR. Hole dir den Gutschein
bei deiner Geschäftsstelle ab.**

Ein Gutschein pro Kind für ein bestehendes
oder neu zu eröffnendes Konto mit Zukunft
bei der Sparkasse Rastatt-Gernsbach.
www.spk-rastatt-germsbach.de



Sparkasse
Rastatt-Gernsbach

Weil's um mehr als Geld geht.



Wir bilden dich aus!

Als **Tiefbaufacharbeiter** oder **Straßenbauer** (m/w/d)
bieten wir dir ab September einen Beruf mit Zukunft!

Infos unter www.himmel-bau.de

Himmel Bau GmbH & Co. KG • Am Oberwald 9, Rastatt • 07222 9156-0 • info@himmel-bau.de



Das **Plus** an Leistung
für den Menschen

**Tagespflege Etje – Vereinbaren Sie gerne einen
kostenlosen Schnuppertag in unserer Einrichtung!**

SPPS Baden-Baden Rastatt GmbH

Händelstraße 4 • 76470 Ötigheim

Tel. 0 72 22 / 90 29 000 • oetigheim@sp-ps.de • www.sp-ps.de

